

# Finanz- bericht 2023



# Finanzbericht

---

|  |    |
|--|----|
| Konzernrechnung der Siegfried Holding AG | 03 |
| Finanzkennzahlen                         | 03 |
| Kommentar zum Finanzbericht 2023         | 04 |
| Konsolidierte Bilanz                     | 06 |
| Konsolidierte Erfolgsrechnung            | 07 |
| Konsolidierte Geldflussrechnung          | 08 |
| Konsolidierter Eigenkapitalnachweis      | 09 |
| Anhang zur Konzernrechnung               | 10 |
| Bericht der Revisionsstelle              | 36 |

---

|   |    |
|---|----|
| Jahresrechnung der Siegfried Holding AG                                   | 39 |
| Bilanz der Siegfried Holding AG   | 40 |
| Erfolgsrechnung der Siegfried Holding AG                                  | 41 |
| Anhang zur Jahresrechnung der Siegfried Holding AG                        | 41 |
| Antrag des Verwaltungsrats über die Nennwertrückzahlung aus Aktienkapital | 47 |
| Bericht der Revisionsstelle   | 48 |

---

|  |    |
|--|----|
| Informationen für Investoren                       | 50 |
| Kennzahlenübersicht 2019–2023, konsolidierte Werte | 50 |
| Core-Ergebnisse                                    | 51 |
| Börsendaten  | 54 |
| Aktienkursentwicklung                              | 54 |
| Über diesen Bericht                                | 55 |



Dies ist ein Auszug des Siegfried Geschäftsberichts 2023.  
Alle Kapitel sind auf unserem Investor Relations-Portal  
verfügbar: [www.siegfried.ch/investors/reports](http://www.siegfried.ch/investors/reports)

# Finanzkennzahlen

|  | 2023                     | 2022                     | Veränderung CHF (LW) |
|--|--------------------------|--------------------------|----------------------|
| Nettoumsatz (Mio. CHF)   | 1 271.5                  | 1 229.5                  | +3.4% (+6.3%)        |
| Core-Bruttogewinn (Mio. CHF)   | 320.4                    | 318.9                    | 0.5%                 |
| Core-Bruttogewinnmarge (in %)  | 25.2%                    | 25.9%                    |                      |
| Core-Ergebnisse <sup>1</sup>   |                          |                          |                      |
| Core-EBITDA (Mio. CHF)   | 273.3                    | 272.5                    | 0.3%                 |
| Core-EBITDA-Marge (in %)   | 21.5%                    | 22.2%                    |                      |
| Core-EBIT (operatives Ergebnis) (Mio. CHF)                               | 191.9                    | 190.8                    | 0.6%                 |
| Core-EBIT-Marge (in %)   | 15.1%                    | 15.5%                    |                      |
| Core-Reingewinn (Mio. CHF)   | 128.1                    | 127.8                    | 0.3%                 |
| Core-Reingewinnmarge (in %)  | 10.1%                    | 10.4%                    |                      |
| Unverwässerter Core-Reingewinn je Aktie (CHF)                            | 30.24                    | 30.28                    | -0.1%                |
| Verwässerter Core-Reingewinn je Aktie (CHF)                              | 29.80                    | 29.63                    | 0.6%                 |
| Cashflow aus operativer Tätigkeit (Mio. CHF)                             | 208.6                    | 142.3                    | 46.6%                |
| Free Cashflow (Mio. CHF)   | 71.8                     | 27.2                     | 163.6%               |
| Investitionen in Sachanlagen und immaterielles Anlagevermögen (Mio. CHF) | 137.1                    | 115.2                    | 19.0%                |
|  | <b>31. Dezember 2023</b> | <b>31. Dezember 2022</b> | <b>Veränderung</b>   |
| Eigenkapital (Mio. CHF)  | 838.1                    | 790.9                    | 6.0%                 |
| Bilanzsumme (Mio. CHF)   | 1 861.5                  | 1 793.2                  | 3.8%                 |
| Eigenfinanzierungsgrad (in %)  | 45.0%                    | 44.1%                    |                      |
| Personalbestand (Anzahl FTEs)  | 3 684                    | 3 564                    | 3.4%                 |

<sup>1</sup> Erläuterungen und Überleitung Swiss GAAP FER zu Core-Ergebnissen siehe Finanzbericht «Informationen für Investoren», Seiten 51–53.

# Kommentar zum Finanzbericht 2023

## Anhaltend starke Wachstumsdynamik

Im Jahr 2023 setzte Siegfried seine anhaltend starke Wachstumsdynamik fort und überkompensierte deutlich den Abbau umfangreicher Impfstoffvolumina. Der Nettoumsatz stieg auf CHF 1271.5 Mio., was einer Steigerung von 3.4% in CHF entspricht. Der Euro und der US-Dollar werteten im Laufe des Jahres deutlich ab. Der Euro, der 50% des Nettoumsatzes ausmacht, verlor 3.3% gegenüber dem Schweizer Franken, während der US-Dollar, der 13% des Nettoumsatzes ausmacht, um 5.9% abwertete. Das Wachstum bei konstanten Währungen betrug 6.3%.

Trotz anhaltender Inflationstrends in wichtigen Kostenkategorien konnte das zugrunde liegende Geschäft weiterhin profitabel wachsen. Der Core-Bruttogewinn betrug CHF 320.4 Mio., und die Core-Bruttogewinnmarge von 25.2% lag nur geringfügig unter dem Vorjahreswert (25.9%).

Der Core-EBITDA (CHF 273.3 Mio., +0.3%), der Core-EBIT (CHF 191.9 Mio., +0.6%) und der Core-Reingewinn (CHF 128.1 Mio., +0.3%) lagen leicht über dem Vorjahr. Dies spiegelte sich entsprechend in den Margen wider: Die Core-EBITDA-Marge betrug 21.5% (Vorjahr: 22.2%), die Core-EBIT-Marge betrug 15.1% (Vorjahr: 15.5%) und die Core-Reingewinnmarge betrug 10.1% (Vorjahr: 10.4%).

Die Core-Metriken gliedern aussergewöhnliche Aufwendungen und Erträge in transparenter und gut nachvollziehbarer Art aus, um den Marktteilnehmern einen besseren Einblick in die operative Leistungserstellung der Gruppe und einen besseren Vergleich zwischen Perioden zu ermöglichen. Im Jahr 2023 wurden die Swiss GAAP FER-Ergebnisse wesentlich beeinflusst durch einen Rückgang der Zinssätze im Euroraum. Dies führte zu einer Erhöhung der Pensionsverpflichtungen aus ausländischen Pensionsplänen und einem technischen sowie nicht geldwirksamen Rückgang des Betriebsergebnisses. Die Core-Zahlen wurden um diesen Effekt bereinigt (CHF 11.9 Mio.). Zusätzlich wurden CHF 3.0 Mio. an Zinsaufwendungen für diese ausländischen Pensionspläne in den Finanzaufwand umgliedert und CHF 2.1 Mio. an einmaligen Restrukturierungskosten zur Verbesserung der operativen Leistung ausgewählter Standorte sowie CHF 1.4 Mio. an Transaktionskosten angepasst.

## Betriebskosten unter Kontrolle

Die Betriebskosten werden jedes Jahr von aussergewöhnlichen oder einmaligen Ereignissen beeinflusst; eine Analyse auf Basis von Core-Metriken ist daher sachgerecht. Für 2023 war eine strikte Kostenkontrolle entscheidend. Wir haben weiter in unsere Programme zur Organisationsentwicklung investiert, diese Ausgaben aber durch Effizienzsteigerungen in anderen Bereichen ausgeglichen.

Insgesamt beliefen sich die Core-Betriebskosten im Jahr 2023 auf CHF 128.5 Mio. oder 10.10% des Nettoumsatzes, was einem relativen Rückgang gegenüber dem Vorjahr (2022: 10.42%) und einem sehr geringen Anstieg in absoluten Zahlen (2022: CHF 128.1 Mio.) entspricht.

Die Core Marketing- und Vertriebskosten lagen mit CHF 19.4 Mio. leicht über dem Vorjahr (2022: CHF 18.1 Mio.), und wuchsen proportional zum währungsbereinigten Nettoumsatzwachstum. Die Core Forschungs- und Entwicklungskosten, ein wichtiger Kundenbereich für Siegfried, lagen bei CHF 43.4 Mio., was in etwa dem Vorjahreswert entspricht (2022: CHF 43.2 Mio.). Die Core Administrations- und allgemeinen Kosten beliefen sich auf CHF 70.7 Mio., was sowohl absolut (2022: CHF 71.1 Mio.) als auch relativ (2023: 5.56%, 2022: 5.78%) einen Rückgang bedeutet.

Der übrige Ertrag lag mit CHF 5.0 Mio. leicht über dem Vorjahr (2022: CHF 4.3 Mio.).

## Höherer finanzieller Aufwand auf einigen, aber nicht allen Finanzierungsebenen

Der Finanzaufwand lag mit CHF 9.5 Mio. über dem Vorjahr (CHF 7.8 Mio.). Das höhere Zinsumfeld wirkte sich zwar auf die Finanzierung aus der revolvingierenden Kreditfazilität aus, jedoch nicht auf die Zinsaufwendungen der Senior Bonds (CHF 200.0 Mio.) und der beiden Hybrid-Wandelanleihen (insgesamt CHF 80.0 Mio.). Die Fremdwährungsdifferenzen waren mit CHF 12.8 Mio. deutlich höher (2022: CHF 4.3 Mio.), was auf die hohe Volatilität an den Devisenmärkten, insbesondere gegen Jahresende, zurückzuführen ist.

## Cashflow aus operativer Tätigkeit, Free Cashflow und Cashflow aus Finanzierungstätigkeit

Der operative Cashflow lag mit CHF 208.6 Mio. deutlich über Vorjahresniveau (CHF 142.3 Mio.). Im Vergleich zum Vorjahr wurde weniger Kapital für Vorräte und Forderungen aus Lieferungen und Leistungen eingesetzt.

Die Investitionen in Sach- und immaterielle Anlagen liegen mit CHF 137.1 Mio. leicht höher als im Vorjahr (2022: CHF 115.2 Mio.). Dies entspricht 10.7% des Nettoumsatzes. Daraus resultiert ein Free Cashflow von CHF 71.8 Mio., der deutlich über dem Vorjahreswert von CHF 27.2 Mio. liegt.

Beim Geldfluss aus Finanzierungstätigkeiten waren die beiden grössten Bewegungen die Rückzahlung des Konsortialkredits in Höhe von CHF 65.0 Mio. und die Ausschüttung an die Aktionäre in Höhe von CHF 14.4 Mio.

## Weitere Finanzkennzahlen

Zum Jahresende verfügt Siegfried über CHF 56.4 Mio. an flüssigen Mitteln. Die ausstehenden Darlehen beliefen sich auf CHF 445.0 Mio. Damit betrug die Nettoverschuldung CHF 388.6 Mio., was zu einer tieferen Nettoverschuldung im Verhältnis zum Core-EBITDA von 1.42 führte, gegenüber 1.54 Ende 2022 und gegenüber 1.97 Ende 2021.

Der Eigenfinanzierungsgrad betrug 45.0%. Damit hat sich die Nettoverschuldung der Siegfried Gruppe gegenüber dem Vorjahr nochmal verbessert, sodass die Finanzierung weiterer Wachstumsschritte möglich ist.

## Antrag zur Nennwertrückzahlung an die Generalversammlung

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung vom 18. April 2024, den Nennwert von CHF 14.60 pro Aktie um CHF 3.60 auf CHF 11.00 pro Aktie zu reduzieren und den Betrag der Nennwertreduktion von CHF 3.60 pro Aktie anstelle einer Dividende auszuschütten.



Dr. Reto Suter  
Chief Financial Officer

# Konsolidierte Bilanz

| In 1000 CHF (per 31. Dezember)                                  | Erläuterungen* | 2023             | 2022             |
|---|----------------|------------------|------------------|
| <b>Aktiven</b>  |                |                  |                  |
| <b>Anlagevermögen</b>   |                |                  |                  |
| Sachanlagen   | 2              | 801 070          | 779 901          |
| Immaterielles Anlagevermögen                                    | 3              | 43 870           | 35 853           |
| Beteiligungen an assoziierten Gesellschaften und Joint Ventures | 4              | –                | –                |
| Finanzanlagen und übrige langfristige Anlagen                   |                | 577              | 591              |
| Aktiven aus Arbeitgeberbeitragsreserven                         | 18             | 9 520            | 9 018            |
| Latente Steuerforderungen                                       | 5              | 23 305           | 22 950           |
| <b>Total Anlagevermögen</b>                                     |                | <b>878 342</b>   | <b>848 313</b>   |
| <b>Umlaufvermögen</b>   |                |                  |                  |
| Aktive Rechnungsabgrenzungen                                    | 6              | 80 717           | 43 737           |
| Warenvorräte  | 7              | 431 938          | 405 782          |
| Laufende Ertragssteuern   |                | 2 927            | 3 120            |
| Sonstige Forderungen  | 8              | 63 454           | 62 605           |
| Forderungen aus Lieferungen und Leistungen                      | 9              | 347 357          | 337 767          |
| Derivative Finanzinstrumente                                    | 10             | 145              | 258              |
| Wertschriften   |                | 263              | 135              |
| Flüssige Mittel   |                | 56 363           | 91 483           |
| <b>Total Umlaufvermögen</b>                                     |                | <b>983 164</b>   | <b>944 887</b>   |
| <b>Total Aktiven</b>  |                | <b>1 861 505</b> | <b>1 793 200</b> |
| <b>Passiven</b>   |                |                  |                  |
| <b>Eigenkapital</b>   |                |                  |                  |
| Aktienkapital   | 11             | 65 233           | 79 776           |
| Eigene Aktien   | 12             | –105 844         | –102 112         |
| Kapitalreserven   |                | 132 356          | 109 532          |
| Hybridkapital   |                | 80 000           | 80 000           |
| Gewinnreserven  |                | 666 492          | 623 732          |
| <b>Total Eigenkapital</b>                                       |                | <b>838 236</b>   | <b>790 928</b>   |
| Minderheitsanteile  |                | –103             | –                |
| <b>Total Eigenkapital inkl. Minderheitsanteile</b>              |                | <b>838 133</b>   | <b>–</b>         |
| <b>Langfristiges Fremdkapital</b>                               |                |                  |                  |
| Langfristige Finanzverbindlichkeiten                            | 13             | 445 000          | 510 000          |
| Langfristige Rückstellungen                                     | 14             | 25 553           | 27 884           |
| Latente Steuerverbindlichkeiten                                 | 5              | 20 837           | 12 579           |
| Sonstige langfristige Verbindlichkeiten                         | 15             | 45 862           | 52 701           |
| Rückstellungen für Leistungen aus Personalvorsorge              | 18             | 88 320           | 81 514           |
| <b>Total langfristiges Fremdkapital</b>                         |                | <b>625 572</b>   | <b>684 678</b>   |
| <b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>                               |                |                  |                  |
| Kurzfristige Rückstellungen                                     | 14             | 6 339            | 10 311           |
| Rückstellungen für Leistungen aus Personalvorsorge              | 18             | 419              | 473              |
| Passive Rechnungsabgrenzungen                                   | 16             | 120 500          | 51 196           |
| Laufende Ertragssteuerverbindlichkeiten                         |                | 63 162           | 55 541           |
| Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten                         | 17             | 107 873          | 86 007           |
| Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen                |                | 98 848           | 114 065          |
| Derivative Finanzinstrumente                                    | 10             | 659              | 1                |
| <b>Total kurzfristiges Fremdkapital</b>                         |                | <b>397 800</b>   | <b>317 594</b>   |
| <b>Total Fremdkapital</b>                                       |                | <b>1 023 372</b> | <b>1 002 272</b> |
| <b>Total Passiven</b>   |                | <b>1 861 505</b> | <b>1 793 200</b> |

\* Die Erläuterungen im Anhang auf den Seiten 10–35 sind Bestandteil der Konzernrechnung.

# Konsolidierte Erfolgsrechnung

| In 1000 CHF (für das am 31. Dezember endende Geschäftsjahr)        | Erläuterungen* | 2023           | 2022           |
|--|----------------|----------------|----------------|
| Nettoumsatz  | 29             | 1 271 494      | 1 229 518      |
| Herstellkosten der verkauften Produkte und Leistungen              |                | -951 086       | -910 628       |
| <b>Bruttogewinn</b>  |                | <b>320 408</b> | <b>318 890</b> |
| Marketing und Vertrieb   |                | -19 353        | -18 124        |
| Forschung und Entwicklung  |                | -44 503        | -43 175        |
| Administration und allgemeine Kosten                               |                | -89 470        | -31 073        |
| Übriger betrieblicher Ertrag                                       | 20             | 4 985          | 4 259          |
| Anteile am Ergebnis assoziierter Gesellschaften                    |                | -              | -              |
| <b>Betriebliches Ergebnis</b>                                      |                | <b>172 068</b> | <b>230 777</b> |
| Finanzertrag   | 21             | 570            | 57             |
| Finanzaufwand  | 21             | -9 489         | -7 774         |
| Währungsdifferenzen  | 21             | -12 773        | -4 286         |
| <b>Gewinn vor Ertragssteuern</b>                                   |                | <b>150 376</b> | <b>218 774</b> |
| Ertragssteuern   | 5              | -37 682        | -62 284        |
| <b>Reingewinn inkl. Minderheitsanteile</b>                         |                | <b>112 693</b> | <b>156 490</b> |
| davon auf Minderheitsaktionäre entfallend                          |                | -81            | -              |
| <b>davon auf die Aktionäre der Siegfried Holding AG entfallend</b> |                | <b>112 774</b> | <b>156 490</b> |
| Unverwässerter Reingewinn je Aktie (CHF)                           | 23             | 26.61          | 37.07          |
| Verwässerter Reingewinn je Aktie (CHF)                             | 23             | 26.22          | 36.28          |

\* Die Erläuterungen im Anhang auf den Seiten 10–35 sind Bestandteil der Konzernrechnung.

# Konsolidierte Geldflussrechnung

| In 1000 CHF (für das am 31. Dezember endende Geschäftsjahr)                         | Erläuterungen* | 2023            | 2022            |
|---|----------------|-----------------|-----------------|
| <b>Reingewinn inkl. Minderheitsanteile</b>  |                | <b>112 693</b>  | <b>156 490</b>  |
| Abschreibungen und Wertminderungen von Sachanlagen und immateriellem Anlagevermögen | 2,3            | 81 353          | 81 748          |
| Veränderung von Rückstellungen  | 14             | -1 239          | -1 110          |
| Andere nicht geldwirksame Veränderungen <sup>1</sup>                                |                | 263             | -45 543         |
| Aufwand für anteilsbasierte Vergütungen   | 18             | 9 504           | 10 342          |
| Währungsergebnis  | 21             | 12 773          | 4 286           |
| Finanzertrag  | 21             | -570            | -57             |
| Finanzaufwand   | 21             | 9 489           | 7 774           |
| Ertragssteuern  | 5              | 37 682          | 62 284          |
| Nettoergebnis aus Verkauf von Anlagevermögen  |                | 50              | -67             |
| <b>Cashflow aus operativer Tätigkeit vor Veränderung NUV</b>                        |                | <b>261 998</b>  | <b>276 147</b>  |
| Veränderung im Nettoumlaufvermögen:   |                |                 |                 |
| Forderungen aus Lieferungen und Leistungen  |                | -17 798         | -72 823         |
| Sonstige Forderungen / aktive Rechnungsabgrenzung                                   |                | -44 568         | -6 459          |
| Warenvorräte  |                | -45 048         | -51 462         |
| Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen                                    |                | -11 816         | -9 771          |
| Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten / passive Rechnungsabgrenzung               |                | 97 637          | 25 265          |
| Zahlungen aus Rückstellungen und Leistungen aus Personalvorsorge                    |                | -11 410         | -8 799          |
| Bezahlte Ertragssteuern   |                | -20 387         | -9 758          |
| <b>Cashflow aus operativer Tätigkeit</b>  |                | <b>208 608</b>  | <b>142 340</b>  |
| Investitionen in Sachanlagen  | 2              | -127 441        | -103 585        |
| Einnahmen aus Verkauf von Sachanlagen   |                | 295             | 115             |
| Investitionen in immaterielles und sonstiges Anlagevermögen                         | 3              | -9 653          | -11 623         |
| Verkauf assoziierter Gesellschaften   | 4              | -               | 231             |
| Akquisition von Konzerngesellschaften   | 22             | -10 498         | 11 155          |
| Investitionen in finanzielles Anlagevermögen  |                | -               | -8              |
| Erhaltene Zinsen  |                | 429             | 57              |
| Erhaltene Dividendenerträge   |                | 4               | 3               |
| <b>Cashflow aus Investitionstätigkeit</b>   |                | <b>-146 864</b> | <b>-103 655</b> |
| <b>Free Cashflow</b>  |                | <b>71 810</b>   | <b>27 246</b>   |
| Kapitalerhöhung   |                | 1 016           | 1 071           |
| Erhöhung Finanzverbindlichkeiten  | 13             | 185 047         | 475 000         |
| Rückzahlung Finanzverbindlichkeiten   | 13             | -250 047        | -445 000        |
| Veränderung sonstiger langfristiger Verbindlichkeiten                               |                | -459            | -4 140          |
| Kauf eigener Aktien   |                | -6 483          | -24 101         |
| Verkauf eigener Aktien  |                | -               | 22              |
| Bezahlte Zinsen und Bankspesen  |                | -9 386          | -7 895          |
| Ausschüttung an Aktionäre Siegfried Holding AG                                      |                | -14 438         | -13 535         |
| <b>Cashflow aus Finanzierungstätigkeit</b>  |                | <b>-94 750</b>  | <b>-18 578</b>  |
| <b>Nettoveränderung der flüssigen Mittel</b>  |                | <b>-33 005</b>  | <b>20 105</b>   |
| Flüssige Mittel am 1.1.   |                | 91 483          | 72 621          |
| Auswirkungen von Wechselkursänderungen auf flüssige Mittel                          |                | -2 116          | -1 243          |
| Flüssige Mittel am 31.12.   |                | 56 363          | 91 483          |

\* Die Erläuterungen im Anhang auf den Seiten 10–35 sind Bestandteil der Konzernrechnung.

<sup>1</sup> Andere nicht geldwirksame Veränderungen beinhalten im Vorjahr im Wesentlichen die Effekte aus Diskontierungssatzänderungen auf ausländischen Personalvorsorgeverpflichtungen sowie derivativen Finanzinstrumenten.



# Konsolidierter Eigenkapitalnachweis

| In 1000 CHF                                    | Aktienkapital | Eigene Aktien   | Kapitalreserven | Hybridkapital | Wertschwankungen auf Finanzinstrumenten <sup>1</sup> | Einbehaltene Gewinne <sup>1</sup> | Verrechneter Goodwill / Badwill <sup>1,2</sup> | Kumulierte Umrechnungsdifferenzen <sup>1</sup> | Total Aktionäre Siegfried Holding AG | Total Minderheitsanteile | Total Eigenkapital |
|--|---------------|-----------------|-----------------|---------------|--|-----------------------------------|--|--|--------------------------------------|--------------------------|--------------------|
| <b>Stand 1. Januar 2022</b>                    | <b>93 196</b> | <b>-78 696</b>  | <b>85 594</b>   | <b>80 000</b> | <b>707</b>   | <b>726 163</b>                    | <b>-118 975</b>                                | <b>-99 773</b>                                 | <b>688 217</b>                       | <b>-</b>                 | <b>688 217</b>     |
| Reingewinn                                     | -             | -               | -               | -             | -  | 156 490                           | -  | -  | 156 490                              | -                        | 156 490            |
| Ausschüttung aus Nennwertreduktion             | -14 182       | -               | -               | -             | -  | 647                               | -  | -  | -13 535                              | -                        | -13 535            |
| Zinsen Hybridkapital                           | -             | -               | -               | -             | -  | -720                              | -  | -  | -720                                 | -                        | -720               |
| Wertänderungen Finanzinstrumente               | -             | -               | -               | -             | -2 242   | -                                 | -  | -  | -2 242                               | -                        | -2 242             |
| Mitarbeiteraktienplan                          | -             | -               | -               | -             | -  | -14 337                           | -  | -  | -14 337                              | -                        | -14 337            |
| Kauf eigene Aktien                             | -             | -24 101         | -               | -             | -  | -                                 | -  | -  | -24 101                              | -                        | -24 101            |
| Verkauf eigene Aktien                          | -             | 685             | -               | -             | -  | 384                               | -  | -  | 1 069                                | -                        | 1 069              |
| Kapitalerhöhung                                | 763           | -               | 23 938          | -             | -  | -                                 | -  | -  | 24 701                               | -                        | 24 701             |
| Verrechnung Goodwill / Badwill                 | -             | -               | -               | -             | -  | -                                 | 1 054  | -  | 1 054                                | -                        | 1 054              |
| Veränderung Beteiligungsverhältnis Assoziierte | -             | -               | -               | -             | -  | -328                              | -  | -  | -328                                 | -                        | -328               |
| Währungsdifferenzen                            | -             | -               | -               | -             | -  | -                                 | -  | -25 339  | -25 339                              | -                        | -25 339            |
| <b>Stand 31. Dezember 2022</b>                 | <b>79 776</b> | <b>-102 112</b> | <b>109 532</b>  | <b>80 000</b> | <b>-1 535</b>  | <b>868 300</b>                    | <b>-117 921</b>                                | <b>-125 112</b>                                | <b>790 929</b>                       | <b>-</b>                 | <b>790 929</b>     |
| <b>Stand 1. Januar 2023</b>                    | <b>79 776</b> | <b>-102 112</b> | <b>109 532</b>  | <b>80 000</b> | <b>-1 535</b>  | <b>868 300</b>                    | <b>-117 921</b>                                | <b>-125 112</b>                                | <b>790 929</b>                       | <b>-</b>                 | <b>790 929</b>     |
| Reingewinn                                     | -             | -               | -               | -             | -  | 112 774                           | -  | -  | 112 774                              | -81                      | 112 693            |
| Änderungen im Konsolidierungskreis             | -             | -               | -               | -             | -  | -                                 | -  | -  | -                                    | -29                      | -29                |
| Ausschüttung aus Nennwertreduktion             | -15 191       | -               | -               | -             | -  | 753                               | -  | -  | -14 438                              | -                        | -14 438            |
| Zinsen Hybridkapital                           | -             | -               | -               | -             | -  | -720                              | -  | -  | -720                                 | -                        | -720               |
| Wertänderungen Finanzinstrumente               | -             | -               | -               | -             | -2 084   | -                                 | -  | -  | -2 084                               | -                        | -2 084             |
| Mitarbeiteraktienplan                          | -             | -               | -               | -             | -  | -16 903                           | -  | -  | -16 903                              | 7                        | -16 896            |
| Kauf eigene Aktien                             | -             | -6 483          | -               | -             | -  | -                                 | -  | -  | -6 483                               | -                        | -6 483             |
| Verkauf eigene Aktien                          | -             | 2 751           | -               | -             | -  | 1 201                             | -  | -  | 3 952                                | -                        | 3 952              |
| Kapitalerhöhung                                | 648           | -               | 22 824          | -             | -  | -                                 | -  | -  | 23 471                               | -                        | 23 471             |
| Verrechnung Goodwill / Badwill                 | -             | -               | -               | -             | -  | -                                 | -6 173   | -  | -6 173                               | -                        | -6 173             |
| Währungsdifferenzen                            | -             | -               | -               | -             | -  | -                                 | -  | -46 092  | -46 092                              | -                        | -46 092            |
| <b>Stand 31. Dezember 2023</b>                 | <b>65 233</b> | <b>-105 844</b> | <b>132 356</b>  | <b>80 000</b> | <b>-3 618</b>  | <b>965 407</b>                    | <b>-124 094</b>                                | <b>-171 203</b>                                | <b>838 236</b>                       | <b>-103</b>              | <b>838 133</b>     |

<sup>1</sup> Diese Positionen werden in der Bilanz unter der Position Gewinnreserven ausgewiesen.

<sup>2</sup> Details siehe Erläuterung 3 Entwicklung des immateriellen Anlagevermögens.

# Anhang zur Konzernrechnung

## Allgemeine Informationen

### *Konzernrechnung*

Die finanzielle Berichterstattung der Siegfried Gruppe erfolgt in Übereinstimmung mit den gesamten Richtlinien der Fachempfehlung zur Rechnungslegung (Swiss GAAP FER) und den Bestimmungen des schweizerischen Gesetzes. Die Konzernrechnung basiert auf historischen Kosten, mit Ausnahme der Neubewertung bestimmter Finanzanlagen und Verbindlichkeiten wie derivativer Finanzinstrumente. Diese werden, wie in den nachstehenden Grundsätzen dargestellt, zum aktuellen Wert beziehungsweise zum Marktwert bewertet. Die Jahresrechnung wird unter der Annahme der Fortführung der Unternehmenstätigkeit erstellt. Der Konzernabschluss der Siegfried Gruppe wird in Schweizer Franken dargestellt und wurde vom Verwaltungsrat am 15. Februar 2024 zu Händen der Generalversammlung vom 18. April 2024 verabschiedet.

### *Informationen zum Konzern*

Die Siegfried Gruppe ist ein weltweit als Pharma-Zulieferer tätiges Unternehmen mit Produktionsstandorten in der Schweiz, den USA, Malta, China, Deutschland, Frankreich und Spanien. Siegfried entwickelt im Auftragsverhältnis der pharmazeutischen Industrie Herstellverfahren für pharmazeutische Wirkstoffe (Drug Substances) bzw. deren Zwischenprodukte und produziert diese. Zudem produziert die Siegfried Gruppe fertig formulierte Medikamente (Drug Products). Die Siegfried Holding AG (Hauptsitz in Zofingen, AG) ist an der Schweizer Börse SIX kotiert.

### *Konsolidierungsmethode und -kreis*

Die Konzernrechnung umfasst die Jahresabschlüsse aller in- und ausländischen Gesellschaften, bei denen die Siegfried Holding AG direkt oder indirekt die Kontrolle über die Finanz- und Geschäftstätigkeit innehat; dies ist in der Regel bei einer Beteiligung von mehr als 50% der Fall. Nach der Methode der Vollkonsolidierung werden Aktiven und Passiven sowie Aufwendungen und Erträge zu 100% erfasst. Anteile von Drittaktionären am Nettovermögen und am Geschäftsergebnis von Konzerngesellschaften werden sowohl in der konsolidierten Bilanz als auch in der konsolidierten Erfolgsrechnung gesondert als Minderheitsanteile ausgewiesen.

Beteiligungen an assoziierten Gesellschaften werden nach der Equity-Methode erfasst. Dies sind Gesellschaften, welche die Gruppe nicht kontrolliert, auf die jedoch ein bedeutender Einfluss ausgeübt wird. Im Allgemeinen ist dies bei einem Stimmrechtsanteil von 20% bis 50% der Fall. Beteiligungen an Joint Ventures werden ebenfalls nach der Equity-Methode konsolidiert.

Im Laufe des Berichtsjahrs erworbene oder veräusserte Konzerngesellschaften werden ab Erwerbs- bzw. Veräusserungszeitpunkt in die Konzernrechnung einbezogen bzw. daraus entfernt. Die der Konzernrechnung zugrunde liegenden Einzelabschlüsse werden gemäss konzernweit einheitlichen Bilanzierungsgrundsätzen erstellt. Alle konzerninternen Transaktionen sowie Forderungen und Verbindlichkeiten wie auch aus Konzernsicht noch nicht realisierte Gewinne auf internen Lieferungen und Leistungen werden im Rahmen der Konsolidierung eliminiert. Die jährliche Berichtsperiode der Konzerngesellschaften endet jeweils am 31. Dezember.

### *Alternative Performance Kennzahlen*

Siegfried verwendet bestimmte Kennzahlen für die Leistungsbemessung, die nicht nach Swiss GAAP FER definiert sind. Da diese Kennzahlen nicht nach Swiss GAAP FER definiert sind, kann die Vergleichbarkeit mit ähnlichen Zahlen anderer Unternehmen eingeschränkt sein. Die folgenden alternativen Leistungskennzahlen (APM) werden verwendet:

#### **Bruttogewinn**

Der Bruttogewinn errechnet sich aus dem Nettoumsatz abzüglich der Herstellkosten der verkauften Produkte und Leistungen.

#### **Cashflow aus operativer Tätigkeit vor Veränderung NUV**

Der Cashflow aus operativer Tätigkeit vor Veränderung des Nettoumlaufvermögens umfasst den Cashflow aus operativer Tätigkeit abzüglich der Veränderungen im Nettoumlaufvermögen, der Zahlungen aus Rückstellungen und Leistungen aus Personalvorsorge sowie der bezahlten Ertragssteuern.

#### **Free Cashflow**

Der Free Cashflow umfasst den Cashflow aus operativer Tätigkeit zuzüglich der Investitionen in und Einnahmen aus Verkauf von Sachanlagen sowie immateriellem und sonstigem Anlagevermögen.

Informationen zu den Core-Metriken sind auf den Seiten 51 bis 53 zu finden.

## Grundsätze der Rechnungslegung

### *Unternehmenszusammenschlüsse*

Akquisitionen von Tochtergesellschaften werden nach der Erwerbsmethode (Purchase Method) bilanziert. Der Goodwill respektive Badwill aus Unternehmenszusammenschlüssen entspricht der Differenz zwischen den Erwerbskosten inkl. Akquisitionskosten und den zum Zeitpunkt des Kaufs anteiligen, aktuell bewerteten identifizierbaren Nettoaktiven des übernommenen Unternehmens. Im Rahmen von Akquisitionen potentiell existierende, nicht aktivierte, immaterielle Vermögenswerte wie Marken, Nutzungsrechte oder Kundenlisten werden nicht separat angesetzt, sondern verbleiben im Goodwill.

Der erworbene Goodwill beziehungsweise Badwill wird mit dem Eigenkapital verrechnet. Wenn die erstmalige Bilanzierung

eines Unternehmenszusammenschlusses nur vorläufig am Ende der Berichtsperiode, in der der Zusammenschluss stattfand, festgestellt werden kann, wird der Zusammenschluss mittels dieser provisorischen Werte bilanziert. Die Anpassung der provisorischen Werte und die Erfassung zusätzlich identifizierter Vermögenswerte und Schulden müssen innerhalb des Bewertungszeitraums vorgenommen werden, wenn sich neue Informationen über Fakten und Umstände ergeben, die zum Erwerbszeitpunkt bestanden.

### Segmentberichterstattung

Die Siegfried Gruppe besteht aus einem «reportable segment». Die Entscheidungsträger messen die Leistung der Unternehmung anhand der Finanzinformationen auf Stufe Siegfried Gruppe als Ganzes.

### Währungsumrechnung

Die Posten der Abschlüsse werden auf Basis der funktionalen Währung bewertet. Die Siegfried Konzernrechnung wird in Schweizer Franken dargestellt. Die funktionale Währung der Gruppengesellschaften ist die jeweilige lokale Währung. Die Umrechnung der in den lokalen Bilanzen enthaltenen Aktiven und Passiven in Schweizer Franken erfolgt zu den Jahresendkursen (Stichtagsmethode). Aufwendungen und Erträge der in Fremdwährung erstellten Erfolgsrechnungen werden zu Jahresdurchschnittskursen umgerechnet, die im Schnitt nicht wesentlich von den Wechselkursen am Tag des Geschäftsvorfalles abweichen. Die aus der Umrechnung von Abschlüssen in Fremdwährung resultierenden Umrechnungsdifferenzen werden direkt im konsolidierten Eigenkapital gutgeschrieben bzw. belastet. Währungsumrechnungsdifferenzen auf Darlehensforderungen an Konzerngesellschaften, die wirtschaftlich als Teil einer Nettoinvestition in diese Gesellschaften anzusehen sind, werden ebenfalls erfolgsneutral im Eigenkapital erfasst. Darlehen sind grundsätzlich dann als Nettoinvestition in die Tochtergesellschaft anzusehen, wenn eine Rückzahlung in einem absehbaren Zeitraum weder geplant noch wahrscheinlich ist. Alle übrigen Kursdifferenzen sind in der Erfolgsrechnung erfasst.

Für die wichtigsten Währungen der Gruppe wurden folgende Kurse angewendet:

### Bilanz

| Jahresendkurse | 2023   | 2022   |
|----------------|--------|--------|
| 1 USD          | 0.838  | 0.923  |
| 1 EUR          | 0.926  | 0.985  |
| 100 CNY        | 11.795 | 13.382 |

### Erfolgsrechnung

| Durchschnittskurse | 2023   | 2022   |
|--------------------|--------|--------|
| 1 USD              | 0.899  | 0.955  |
| 1 EUR              | 0.972  | 1.005  |
| 100 CNY            | 12.703 | 14.203 |

### Sachanlagen

Die Bewertung des Sachanlagevermögens erfolgt zu Anschaffungs- oder zu Herstellkosten abzüglich der aufgelaufenen betriebswirtschaftlich notwendigen Abschreibungen. Grundstücke werden grundsätzlich nicht abgeschrieben. Die Abschreibungen erfolgen linear über den Zeitraum der geschätzten Nutzungsdauer des Anlageguts gemäss folgender Aufstellung:

|                             |             |
|-----------------------------|-------------|
| Gebäude und Mieterausbauten | 10–30 Jahre |
| Maschinen und Einrichtungen | 5–15 Jahre  |
| Fahrzeuge                   | 5–10 Jahre  |
| IT-Hardware                 | 3–5 Jahre   |

Sofern Teile einer Sachanlage unterschiedliche wirtschaftliche Nutzungsdauern aufweisen, werden diese als separate Objekte geführt und abgeschrieben. Die Nutzungsdauern von Sachanlagen werden mindestens einmal pro Jahr zum Bilanzstichtag überprüft und sofern notwendig angepasst. Sachanlagen werden zum Zeitpunkt ihres Abgangs oder wenn kein Nutzungswert mehr erwartet werden kann, nicht mehr bilanziert. Unterhalt und Reparaturkosten werden laufend der Erfolgsrechnung belastet. Nachträgliche Anschaffungs-/Herstellkosten werden nur aktiviert, wenn es wahrscheinlich ist, dass daraus dem Konzern zukünftig wirtschaftlicher Nutzen zufließen wird und die Kosten des Vermögenswerts zuverlässig ermittelt werden können.

### Leasing

Geleaste Sachanlagen, bei denen alle mit dem Eigentum verbundenen wesentlichen Risiken und Chancen an die Gruppe übergehen, werden als Finanzierungsleasing bzw. als Vermögenswert sowie Verbindlichkeit ausgewiesen. Alle übrigen Leasingvereinbarungen werden als Operating Leasing klassifiziert. Leasingverpflichtungen aus operativem Leasing, die nicht innerhalb eines Jahres gekündigt werden können, werden im Anhang der Konzernrechnung offengelegt. Zurzeit verfügt die Siegfried Gruppe nur über Operating Leasing und kein Finanzierungsleasing.

### Immaterielles Anlagevermögen

Die immateriellen Werte beinhalten Lizenzen, Patente, Marken, Software und Landnutzungsrechte in China. Wenn es Anzeichen für eine Wertminderung gibt, werden die immateriellen Vermögenswerte auf ihre Werthaltigkeit hin überprüft. Die immateriellen Werte werden zu ihren Anschaffungs- oder Herstellungskosten zuzüglich

Kosten für die Versetzung in einen nutzungsbereiten Zustand abzüglich kumulierter Amortisationen sowie allfälliger Wertminderungen bilanziert. Sie werden linear über die geschätzte Nutzungsdauer amortisiert. Alle immateriellen Vermögenswerte werden planmässig über die kürzere rechtliche oder ökonomische Nutzungsdauer abgeschrieben:

|                              |  |
|------------------------------|--|
| Landnutzungsrechte China     | 50 Jahre   |
| Lizenzen, Patente und Marken | Kürzere rechtliche oder ökonomische Nutzungsdauer, in der Regel 5–20 Jahre |
| Software                     | 3–5 Jahre  |

### *Wertbeeinträchtigungen des nicht finanziellen und immateriellen Anlagevermögens*

Die Werthaltigkeit von nicht finanziellen und immateriellen Anlagevermögen mit beschränkter Nutzungsdauer wird immer dann überprüft, wenn aufgrund von Ereignissen oder veränderten Umständen eine Überbewertung der Buchwerte möglich scheint. Wenn der Buchwert den erzielbaren Wert übersteigt, erfolgt eine Wertberichtigung auf diesen Wert. Der erzielbare Wert ist der höhere aus Nettoveräusserungswert und Nutzungswert. Im Falle einer Wertminderung wird auch die wirtschaftliche Nutzungsdauer des Vermögenswerts überprüft und, sofern zutreffend, der verringerte Buchwert über die verbleibende kürzere Nutzungsdauer abgeschrieben.

Wenn sich bei der Ermittlung des erzielbaren Werts berücksichtigte Faktoren massgeblich verbessert haben, ist eine in früheren Berichtsperioden erfasste Wertbeeinträchtigung teilweise oder ganz aufzuheben. In diesem Fall ergibt sich der neue Buchwert aus dem tieferen von neu ermitteltem erzielbarem Wert oder dem Buchwert nach planmässiger Abschreibung, welcher ohne Erfassung eines solchen Verlustes resultiert hätte. Eine Zuschreibung aus Wegfall einer Wertbeeinträchtigung wird im Periodenergebnis erfasst.

### *Wertschriften / Finanzielle Vermögenswerte*

Wertschriften des Umlaufvermögens werden zu aktuellen Werten bewertet. Liegt kein aktueller Wert vor, sind sie höchstens zu Anschaffungskosten abzüglich allfälliger Wertbeeinträchtigungen zu bewerten. Finanzanlagen werden zu Anschaffungskosten unter Abzug allfälliger Wertbeeinträchtigungen bewertet.

### *Warenvorräte*

Die Warenvorräte umfassen Rohmaterialien, Hilfsmaterialien, Produkte in Arbeit, Fertigprodukte und Handelswaren. Rohstoffe werden zum tieferen Wert aus Anschaffungs- bzw. Herstellkosten und Nettoveräusserungswert bilanziert. Die Anschaffungs- bzw. Herstellkosten werden mittels der gleitenden Durchschnittsmethode ermittelt. Die Herstellkosten umfassen sämtliche Produktionskosten inklusive anteiliger Produktionsgemeinkosten. Die Bewertung erfolgt zu Standardkosten. Für Vorräte mit geringem Lagerumschlag und tieferen Marktpreisen und für Q-gesperrte Waren werden ent-

sprechende Wertberichtigungen vorgenommen. Der Nettoveräusserungswert ist der geschätzte, im normalen Geschäftsgang erzielbare Verkaufserlös abzüglich der geschätzten notwendigen Verkaufskosten. Skontoabzüge werden als Anschaffungspreisminderungen behandelt.

### *Forderungen aus Lieferungen und Leistungen*

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen werden anfänglich zum Nominalwert erfasst und anschliessend zum realisierbaren Nettowert; dies entspricht den fakturierten Beträgen nach Abzug von Wertberichtigungen für zweifelhafte Forderungen. Anzeichen für eine mögliche Wertminderung liegen vor, wenn eine Zahlungsverzögerung vorliegt, wenn sich der Kunde in finanziellen Schwierigkeiten befindet bzw. eine Sanierung oder ein Konkurs wahrscheinlich ist. Die Wertberichtigungen für zweifelhafte Forderungen werden aufgrund der Differenz zwischen dem Barwert des Nennwerts der Forderungen und dem geschätzten einbringbaren Nettobetrag ermittelt. Der entsprechende erwartete Verlust wird erfolgswirksam in der Position «Marketing und Vertrieb» erfasst. Sobald eine Forderung uneinbringlich wird, erfolgt deren Ausbuchung zu Lasten der Wertberichtigung.

### *Sonstige Forderungen*

Diese Position beinhaltet im Wesentlichen Mehrwertsteuerforderungen und sonstige Forderungen. Diese sind zum realisierbaren Nettowert ausgewiesen.

### *Aktive Rechnungsabgrenzungen*

Die aktiven Rechnungsabgrenzungen werden zum Nominalwert erfasst und beinhalten Auszahlungen, die für das folgende Geschäftsjahr getätigt wurden, bzw. Periodenabgrenzungen von Zahlungen, die erst im Folgejahr vereinnahmt werden.

### *Flüssige Mittel*

Die flüssigen Mittel umfassen Kassenbestände, Bankguthaben und kurzfristige Geldanlagen mit einer Restlaufzeit von bis zu drei Monaten und werden zu aktuellen Werten bewertet. Die flüssigen Mittel bilden den Fonds der konsolidierten Geldflussrechnung.

### *Eigenkapital / Eigene Aktien*

Wenn ein Unternehmen der Gruppe eigene Aktien kauft (Treasury Shares), wird der Wert der bezahlten Gegenleistung einschliesslich direkt zurechenbarer Kosten vom Eigenkapital abgezogen, bis die Aktien eingezogen, wieder ausgegeben oder weiterverkauft werden. Werden solche Anteile nachträglich wieder ausgegeben oder verkauft, wird die erhaltene Gegenleistung netto nach Abzug direkt zurechenbarer Transaktionskosten und zusammenhängender Ertragssteuern im Eigenkapital erfasst.

### *Eigenkapital / Hybrid-Anleihen*

Bei den Hybrid-Anleihen handelt es sich um nachrangige Anleihen mit einer unendlichen Laufzeit. Bei schlechtem Geschäftsgang der Unternehmung mit finanziellen Schwierigkeiten kann auf die Bezahlung von Zinsen verzichtet werden. Die Hybrid-Anleihen haben nach 5 Jahren ein erstes Call Date. Wird dieses nicht ausgeübt, erhöht sich der zu bezahlende Zins (step up). Die privat platzierte hybride Anleihe hat zusätzlich ein optionales Wandelrecht auf Aktien der Siegfried Holding AG. Die hybriden Anleihen klassieren als Eigenkapital und deren Zinszahlungen werden als Minderung des Eigenkapitals behandelt.

### *Finanzverbindlichkeiten*

Alle Finanzschulden werden im Fremdkapital unter den langfristigen bzw. kurzfristigen Finanzverbindlichkeiten ausgewiesen. Als langfristige Finanzverbindlichkeiten werden alle Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von über einem Jahr bezeichnet. Als kurzfristige Finanzverbindlichkeiten werden alle Verbindlichkeiten bezeichnet, die innert Jahresfrist fällig sind. Dazu zählen auch die Jahresfälligkeiten der langfristigen Finanzverbindlichkeiten. Liegt zum Bilanzstichtag eine verbindliche Zusage für die Verlängerung eines auslaufenden Darlehens vor, so wird die neue Laufzeit für die Klassierung mit berücksichtigt.

### *Übrige Verbindlichkeiten*

Die übrigen Verbindlichkeiten werden zum Nominalwert erfasst und beinhalten Mehrwertsteuerverpflichtungen und Personalverpflichtungen.

### *Passive Rechnungsabgrenzungen*

Die passiven Rechnungsabgrenzungen werden zum Nominalwert erfasst und beinhalten Aufwendungen, die im folgenden Berichtsjahr fällig werden, aber noch das aktuelle Jahr betreffen und Abgrenzung von Umsätzen.

### *Rückstellungen*

Rückstellungen werden gebildet, wenn aus einem Ereignis in der Vergangenheit eine begründete wahrscheinliche Verpflichtung besteht, deren Höhe und/oder Fälligkeit ungewiss, aber schätzbar ist. Die Bewertung der Rückstellung basiert auf der Schätzung des Geldabflusses zur Erfüllung der Verpflichtung. Übt der Faktor Zeit einen wesentlichen Einfluss aus, wird der Rückstellungsbetrag diskontiert.

### *Leistungen an Arbeitnehmer*

#### **Personalvorsorgeeinrichtungen**

Die Siegfried Gruppe unterhält in der Schweiz und im Ausland eine Anzahl von Vorsorgeplänen für Mitarbeitende, welche die entsprechenden Kriterien für die Aufnahme erfüllen. Die ausgerichteten

Vorsorgeleistungen richten sich nach den rechtlichen Vorschriften der jeweiligen Länder. Die Mitarbeiter der Schweizer Gesellschaften der Siegfried Gruppe sind in der Pensionskasse Siegfried, Zofingen, rechtlich selbstständige Stiftung, versichert. Die Pensionskasse wird durch Beiträge von Arbeitnehmern und Arbeitgebern finanziert. Daneben besteht ein Anschluss an eine Sammelstiftung. Im Ausland bestehen in Deutschland für Siegfried PharmaChemikalien Minden GmbH, in Frankreich für Siegfried St. Vulbas SAS, in Spanien für Siegfried Barbera, S.L. und Siegfried El Masnou, S.A. sowie für die Gesellschaften in den USA separate Vorsorgeleistungen.

Die tatsächlichen wirtschaftlichen Auswirkungen aller Vorsorgepläne für die Gruppe werden jährlich auf den Bilanzstichtag berechnet und die sich daraus ergebende Verbindlichkeit oder der sich ergebende wirtschaftliche Nutzen bilanziert. Gemäss Swiss GAAP FER 16 werden wirtschaftliche Verpflichtungen beziehungsweise Nutzen von Schweizer Vorsorgeplänen auf Basis der nach Swiss GAAP FER 26 erstellten Abschlüsse ermittelt. Für die Bewertung von ausländischen Pensionsverpflichtungen werden unter anderem auch versicherungsmathematische Gutachten eingeholt, die auf den in den internationalen Rechnungslegungsstandards beschriebenen dynamischen Modellen basieren.

Vorhandene Arbeitgeberbeitragsreserven werden in den Aktiven als Vermögenswert erfasst, sofern darauf kein Verwendungsverzicht besteht. Wertveränderungen von Arbeitgeberbeitragsreserven oder von Verpflichtungen werden im Personalaufwand erfasst.

#### **Anteilsbasierte Vergütungen**

Für die Mitglieder des Managements besteht ein Long Term Incentive Plan (LTIP). Die Planteilnehmer erhalten zu Beginn einer Erdienungsperiode von drei Jahren eine definierte Anzahl von Performance Share Units (PSU). Die Fair Values der PSUs werden von einem externen Unternehmen bewertet, das sich auf die Bewertung von Options- und Aktienplänen spezialisiert hat. Der Aufwand wird gleichmässig über die Erdienungsperiode als Personalaufwand verbucht. Nach Ablauf der dreijährigen Erdienungsperiode und je nach Zielerreichung werden den Planteilnehmern pro erworbene PSU zwischen 0 und 2 beziehungsweise zwischen 0 und 1.5 Aktien zugeteilt.

Weiter besteht für Mitarbeiter, die nicht am LTIP teilnehmen können, ein Mitarbeiteraktienplan, der es ermöglicht, Aktien zu einem gegenüber dem Marktpreis um 30% reduzierten Betrag zu erwerben. Der Mitarbeiteraktienplan wird als anteilsbasierte Vergütung mit Ausgleich durch Eigenkapitalinstrumente definiert und mit dem aktuellen Wert zum Zeitpunkt der Gewährung bewertet. Der Aufwand für den Mitarbeiteraktienplan wird in den Perioden als Personalaufwand erfasst, in denen die Mitarbeiter die damit verbundenen Arbeitsleistungen erbracht haben. Die Differenz zum aktuellen Wert der gezeichneten Aktien am Tag der Gewährung wird ebenfalls im Personalaufwand erfasst.

Im Weiteren besteht neu ein Share Matching Plan (SMP), der es den Mitarbeitenden erlaubt, auf eigene Kosten Siegfried-Aktien zu erwerben und sich im Gegenzug für eine gleichwertige Anzahl Aktien zu qualifizieren, nachdem die ursprünglich erworbenen Aktien für eine Dauer von drei Jahren gesperrt wurden.

Siegfried hat 2015 drei Standorte der BASF übernommen. Die BASF unterhielt einen Mitarbeiter-Aktienkaufplan, im Rahmen dessen sich Mitarbeitende über einen Einkauf aus eigenen Mitteln Anrechte auf zukünftige Gratisaktien erwerben konnten. Um den Mitarbeitenden eine angemessene Kompensation für die zum Zeitpunkt des Verkaufs bestehenden künftigen Ansprüche anbieten zu können, wurde ein auf zehn Jahre befristeter Aktienplan aufgelegt, im Rahmen dessen die Mitarbeitenden in den Jahren 2016–2025 gratis Siegfried Aktien erhalten werden.

### Gewinnbeteiligungen / Bonuspläne

Die Gruppe verfügt über einen Short Term Incentive Plan (STIP), welcher jährlich in cash abgegolten wird. Diese Bonusansprüche in cash werden periodengerecht als Verbindlichkeit und Aufwand erfasst, wenn eine vertragliche Verpflichtung besteht oder sich aufgrund der Geschäftspraxis der Vergangenheit eine faktische Verpflichtung ergibt. Die Höhe der unter dem STIP ausgerichteten erfolgsabhängigen Vergütung ist an die Erreichung von Unternehmens-, funktionalen sowie individuellen Zielen geknüpft. Am Ende der einjährigen Leistungsperiode wird die Zielerreichung der Unternehmensziele sowie der funktionalen und individuellen Ziele ermittelt. Die Zielerreichungsskala für die Unternehmensziele erstreckt sich von 0% bis maximal 200%, für funktionale und individuelle Ziele von 0% bis maximal 150%.

### Steuern

Der Steueraufwand der Periode beinhaltet laufende und latente Ertragssteuern. Die laufenden Ertragssteuern werden auf Basis des steuerbaren Ergebnisses mit dem lokal anzuwendenden Steuersatz berechnet. Latente Steuern werden auf allen temporären Differenzen zwischen Steuer- und Konzernwerten zu den voraussichtlich zur Anwendung kommenden lokalen effektiven Steuersätzen gebildet. Aktive latente Steuern auf zeitlich befristeten Differenzen sowie auf steuerlichen Verlustvorträgen werden berücksichtigt, wenn wahrscheinlich ist, dass sie in Zukunft durch genügend steuerliche Gewinne realisiert werden können. Das Management überprüft jährlich die finanzielle Lage und die Gewinnerwartungen der betreffenden Konzerngesellschaften. Veränderungen der latenten Steuern werden ergebniswirksam erfasst, ausser die Steuern beziehen sich auf Posten, die direkt im Eigenkapital erfasst werden. Für Steuern auf möglichen zukünftigen Ausschüttungen von zurückbehaltenen Gewinnen bei den Tochtergesellschaften werden keine Rückstellungen für latente Ertragssteuern gebildet, da diese Beträge als permanent reinvestiert betrachtet werden.

### Produktverkäufe, Serviceleistungen und langfristige Aufträge

Die Erträge entsprechen den erhaltenen Zahlungen und Forderungen für an Kunden erbrachte Lieferungen und Leistungen nach Abzug von Preisnachlässen, Mengenrabatten, Umsatz- und Mehrwertsteuern. Der Erlös aus Lieferungen wird mit dem Übergang von Nutzen und Risiken, sowie Verfügungsmacht auf den Käufer realisiert. Dies entspricht dem Zeitpunkt des Eigentumsübergangs auf

den Käufer. Serviceleistungen werden in Übereinstimmung mit den zugrunde liegenden Service Agreements periodengerecht erfasst.

Entwicklungsprojekte und andere langfristige Projekte werden in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 22 als langfristige Aufträge erfasst. Bei Erfüllung aller Voraussetzungen für die Anwendung der PoCM erfolgt eine Umsatz- und Gewinnrealisierung nach dem Auftragsfortschritt, ansonsten erfolgt nach CCM (Completed Contract Method) eine Realisierung bei Auftragserfüllung. Der Fertigstellungsgrad wird nach der Cost to cost-Methode ermittelt.

### Herstellkosten der verkauften Produkte und erbrachten Serviceleistungen

Die Herstellkosten der verkauften Produkte und erbrachten Serviceleistungen beinhalten die direkten Produktionskosten sowie die damit verbundenen Produktionsgemeinkosten.

### Übriger betrieblicher Ertrag

Der übrige betriebliche Ertrag beinhaltet Gewinne aus Anlageverkäufen sowie Erträge aus Aktivitäten, die nicht zum Kerngeschäft der Siegfried Gruppe zählen.

### Forschung und Entwicklung

Die Kosten für Forschung und Entwicklung enthalten Löhne und Gehälter, Entwicklungskosten, Materialkosten sowie Gemeinkosten und werden laufend der Erfolgsrechnung belastet.

### Dividenden

Die Ansprüche der Aktionäre auf Dividendenausschüttungen werden in der Periode als Verbindlichkeit erfasst, in der die entsprechende Beschlussfassung erfolgt ist.

### Zuwendungen der öffentlichen Hand

Im Zusammenhang mit Investitionsprojekten erhalten Tochtergesellschaften der Siegfried Gruppe teilweise Zuwendungen der öffentlichen Hand. Eine Erfassung von Zuwendungen der öffentlichen Hand zum beizulegenden Zeitwert erfolgt nur dann, wenn eine grosse Sicherheit darüber besteht, dass die damit verbundenen Auflagen erfüllt werden. Die Zuwendungen werden in den Perioden ertragswirksam erfasst, in denen das Unternehmen die unterstützungsfähigen Aufwendungen erfasst. Beziehen sich Zuwendungen der öffentlichen Hand auf Sachanlagen, werden diese bei der Feststellung des Buchwerts der Sachanlagen abgezogen. Die Zuwendung wird mittels eines reduzierten Abschreibungsbetrags über die Lebensdauer der abschreibungsfähigen Sachanlagen erfasst.

### Transaktionen mit nahestehenden Personen

Als Transaktionen mit nahestehenden Personen werden Geschäftsbeziehungen mit Aktionären der Gesellschaft, mit Gesellschaften, die von diesen vollkonsolidiert werden, sowie mit weiteren, nach

Swiss GAAP FER 15 als nahestehend geltenden Personen ausgewiesen.

### *Eventualverbindlichkeiten*

Die Konzerngesellschaften sind im Rahmen ihrer operativen Tätigkeit Risiken durch politische, gesetzliche, steuerliche oder regulatorische Entwicklungen inkl. Umweltschutzgesetzgebung ausgesetzt. Art und Häufigkeit entsprechender Entwicklungen und Ereignisse, die nicht durch Versicherungsverträge gedeckt sind, sind nicht vorhersehbar. Mögliche Verpflichtungen, deren Existenz von zukünftigen Ereignissen abhängt, werden den Eventualverbindlichkeiten zugeordnet.

## Unternehmensweites Risikomanagement

Das unternehmensweite Risikomanagement basiert auf dem ISO 31000-Standard für Risikomanagement und wird auf die spezifische Situation der Siegfried Gruppe angepasst. Das Risikomanagementkonzept wird jährlich beurteilt und gegebenenfalls angepasst und verbessert.

### *Kernziele*

Mit dem Risikomanagementkonzept, der etablierten, breit im Unternehmen verankerten Risikokultur sowie mit klar definierten Risikoprozessen streben wir eine erhöhte Transparenz über die Risiken im Unternehmen an, welche es uns erlaubt, Risiken zu vermeiden, zu transferieren oder – falls lohnend – zu tragen.

### *Identifizierung, Bewertung und Management*

In einem Risikoregister werden die Risiken nach strategischen, operativen, finanziellen und externen Auswirkungen bewertet und eingestuft. Es erfolgt auch eine Einschätzung der Eintrittswahrscheinlichkeit mit den möglichen finanziellen Folgen. Daraus werden die Massnahmen für das Management der identifizierten Risiken abgeleitet und ebenfalls bewertet. Das Corporate Risk Committee überwacht die aggregierten Risiken auf Einhaltung der internen Richtlinien und Prozesse und steht in regelmässigen Austausch mit den jeweiligen Risiko-Verantwortlichen. Die konsolidierte Risikobewertung wird dem Executive Committee, dem Audit Committee und dem Verwaltungsrat zur Begutachtung vorgelegt. Die Berichterstattung wird im Falle von neuen oder sich verändernden Risiken beschleunigt.

Der Verwaltungsrat hat sich anlässlich seiner Strategiesitzung vom 5. bis 8. Juli 2023 vertieft mit den strategischen Projekten und inhärenten Risiken auseinandergesetzt. Er hat sich bei wesentlichen Veränderungen auch an den übrigen Sitzungen über Risiken strategischer Projekte informieren lassen und entsprechende Beschlüsse gefasst. Operative Risiken wurden im Verwaltungsrat anlässlich der ordentlichen Sitzungen laufend besprochen und beurteilt sowie die wichtigsten operativen Risiken je Bereich in der Sitzung vom 23. November 2023 definiert.

Der jährliche Bericht zum Internen Kontrollsystem inkl. dessen Assessment wurden ebenfalls in der Sitzung vom 23. November 2023 verabschiedet. Das Risk Management und das IKS Reporting wurden zusätzlich im Audit Committee vom 20. November 2023 vorbesprochen.

## Finanzielles Risikomanagement

Das finanzielle Risikomanagement erfolgt innerhalb der Siegfried Gruppe gemäss den vom Management festgelegten Grundsätzen und Richtlinien. Diese regeln die Absicherung von Wechselkurs-, Zinssatz-, Markt-, Kredit- und Liquiditätsrisiken. Ebenso bestehen Richtlinien zur Bewirtschaftung liquider Mittel und zur Beschaffung von Darlehen. Die Bewirtschaftung nicht betriebsnotwendiger Liquidität sowie die Beschaffung von kurz- und langfristigen Darlehen sind zentralisiert. Das Risikomanagement zielt darauf ab, potenziell negative Auswirkungen auf die Finanzlage zu minimieren.

### *Marktrisiken*

Siegfried ist Marktrisiken ausgesetzt, die vorwiegend Wechselkurs-, Zinssatz- und Kursrisiken betreffen.

### **Wechselkursrisiken**

Siegfried ist weltweit tätig und deshalb Wechselkursschwankungen ausgesetzt, die Auswirkungen auf die Berichterstattung in Schweizer Franken haben. Fremdwährungsrisiken entstehen bei Geschäftstransaktionen, die nicht in der funktionalen Währung des Unternehmens getätigt werden. Die Währungsrisiken werden laufend überwacht. Es wird angestrebt, den Wechselkursrisiken so weit als möglich durch Natural Hedges zu begegnen. Darüber hinaus werden, falls angebracht, Devisentermingeschäfte, Devisenswaps oder Währungsoptionen eingesetzt.

Die Siegfried Gruppe ist primär dem Währungsrisiko in Bezug auf den USD und den EUR ausgesetzt und in geringerem Masse auch dem CNY.

### **Zinssatzrisiken**

Zinssatzrisiken ergeben sich aus Zinssatzänderungen, die Auswirkungen auf die Vermögens- und Ertragslage der Siegfried Gruppe haben. Zinssatzänderungen führen zu Veränderungen des Zinsertrags und -aufwands der verzinslichen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten. Zusätzlich können sie sich, wie nachfolgend unter den Kursrisiken dargelegt, auf den Marktwert gewisser finanzieller Vermögenswerte, Verbindlichkeiten und auf Finanzinstrumente auswirken. Das Zinssatzmanagement wird in der Siegfried Gruppe zentral wahrgenommen.

### **Kursrisiken**

Veränderungen der Marktwerte von finanziellen Vermögenswerten und derivativen Finanzinstrumenten können Auswirkungen auf die Vermögens- und Ertragslage der Gruppe haben. Die Siegfried Gruppe hält keine Finanzanlagen zu spekulativen Zwecken. Lang-

fristige Finanzanlagen wie Beteiligungen werden aus strategischen Gründen gehalten. Risiken des Wertverlusts werden durch gründliche Analysen vor dem Kauf sowie durch laufende Überwachung der Entwicklung und der Risiken der Investitionen minimiert.

### *Liquiditätsrisiken*

Die Konzerngesellschaften benötigen ausreichende liquide Mittel zur Erfüllung ihrer finanziellen Verpflichtungen. Für die Beschaffung von kurz- und langfristigen Darlehen ist die zentrale Finanzabteilung zuständig. Liquiditätspläne werden durch die operativen Gesellschaften der Gruppe erstellt und durch Group Treasury aggregiert und überwacht.

### *Kreditrisiken / Gegenpartierisiken*

Kreditrisiken ergeben sich aus der Möglichkeit, dass die Gegenpartei einer Transaktion nicht in der Lage oder nicht willens ist, ihre Verpflichtungen zu erfüllen, und der Gruppe daraus ein finanzieller Schaden entsteht. Bei den Forderungen aus Lieferungen und Leistungen wird ein aktives Risikomanagement im Sinne einer laufenden Überwachung und Überprüfung der Kreditrisiken durchgeführt.

Die Kreditrisiken der übrigen finanziellen Vermögenswerte werden durch die Politik der Beschränkung auf institutionelle Kontrahenten minimiert und wo möglich durch die laufende Überprüfung der Bonitätseinstufungen und die Limitierung aggregierter Einzelrisiken kontrolliert. Zudem ist die Anlage von flüssigen Mitteln bei einem einzelnen Kreditinstitut limitiert.

### *Kapitalrisiko*

Die Bewirtschaftung des Kapitals der Siegfried Gruppe erfolgt im Hinblick auf die Gewährleistung der Fortführung der operativen Tätigkeit, auf die Erzielung einer angemessenen Rendite für die Aktionäre und auf die Optimierung der Kapitalstruktur zur Senkung der Kapitalkosten.

Die Siegfried Gruppe überwacht die Kapitalstruktur auf Basis des Nettoverschuldungsgrads und des Eigenfinanzierungsgrads. Der Nettoverschuldungsgrad wird definiert als Nettoverschuldung (Flüssige Mittel abzüglich aller Bankverbindlichkeiten) dividiert durch den EBITDA (operatives Ergebnis zuzüglich Abschreibungen auf Sachanlagevermögen und Wertminderungen auf immateriellem Anlagevermögen). Der Eigenfinanzierungsgrad wird definiert als Eigenkapital dividiert durch die Bilanzsumme.

### *Derivative Finanzinstrumente*

Zur Absicherung von Zins- und Wechselkursrisiken kann die Siegfried Gruppe Terminkontrakte, Zinssatz- und Fremdwährungs-Swaps oder Put-Optionen einsetzen. Derivate zur Absicherung von Wertänderungen eines bereits bilanzierten Grundgeschäfts werden nach den gleichen Bewertungsgrundsätzen verbucht, die beim abgesicherten Grundgeschäft zur Anwendung kommen. Die Ausbuchung eines Derivats erfolgt, sobald das Ende der Laufzeit erreicht ist (oder eine Option frühzeitig ausgeübt wird) oder sobald infolge

Veräusserung oder Ausfalls der Gegenpartei kein weiterer Anspruch auf zukünftige Zahlungen mehr besteht.

### *Annahmen, Beurteilungen und Schätzungen*

Die Aufstellung von im Einklang mit den Swiss GAAP FER stehenden Konzernabschlüssen erfordert Annahmen, Beurteilungen und Schätzungen. Nachstehend sind die wichtigsten zukunftsbezogenen Annahmen dargelegt, durch die ein beträchtliches Risiko entstehen kann, dass innerhalb des nächsten Geschäftsjahres eine wesentliche Anpassung der ausgewiesenen Vermögenswerte und Schulden erforderlich wird.

#### **Forderungen**

Forderungen werden anfänglich zum Nominalwert erfasst und anschliessend zum realisierbaren Nettowert durch Abzug von Wertberichtigungen für zweifelhafte Forderungen. Indikatoren für eine mögliche Wertminderung sind unter anderem Zahlungsverzögerung, finanzielle Schwierigkeiten oder mögliche Sanierung oder Konkurs des Kunden. Wertberichtigungen werden gebildet, um Risiken der Einbringlichkeit abzudecken, die durch eine direkte Analyse der ausstehenden Forderungen ermittelt werden, wobei sowohl einzelne zweifelhafte Forderungen als auch allgemeine Wertberichtigungen für überfällige Forderungen berücksichtigt werden.

#### **Vorräte**

Für Vorräte mit geringem Lagerumschlag und tieferen Marktpreisen, einschliesslich Q-gesperrte Waren, werden angemessene Wertberichtigungen vorgenommen. Gemäß den Richtlinien der Gruppe werden Vorräte, bei denen die Gefahr besteht, dass sie veralten oder sich nur langsam umschlagen, regelmäßig bewertet und gegebenenfalls auf ihren Nettoveräusserungswert abgeschrieben. Der Nettoveräusserungswert basiert auf dem geschätzten Verkaufserlös, abzüglich der variablen Verkaufskosten, wobei Erfahrungswerte aus der Vergangenheit, die zukünftige Nachfrage und der Produktlebenszyklus berücksichtigt werden.

#### **Wertüberprüfung auf dem nicht finanziellen Anlagevermögen**

In Übereinstimmung mit den vorstehend beschriebenen Grundsätzen zur Rechnungslegung wird die Werthaltigkeit der Nettobuchwerte überprüft, falls Indizien für eine Wertbeeinträchtigung bestehen. Der erzielbare Wert der kleinstmöglichen Gruppe von Vermögenswerten wird nach der «Discounted Cash Flow»-Methode ermittelt, basierend auf genehmigten Mittelfristplanzahlen. Diese Berechnungen erfordern vom Management zukunftsbezogene Annahmen und Schätzungen.

Im Berichtsjahr sind keine Indizien festgestellt worden, welche die Werthaltigkeit der Nettobuchwerte beeinträchtigen würden.

#### **Latente Steueransprüche**

Latente Ertragssteueransprüche für noch nicht genutzte steuerliche Verluste und abzugsfähige temporäre Differenzen werden in dem Ausmasse berücksichtigt, in dem die Entstehung zukünftiger Gewinne, gegen die diese genutzt werden können, wahrscheinlich ist.



Das Management nimmt die Beurteilung der Aktivierbarkeit von latenten Steueransprüchen auf steuerlichen Verlusten und Steuergutschriften auf einer jährlichen Basis aufgrund der für die Zukunft zu erwartenden steuerlichen Gewinne der nächsten 5 Planjahre vor. Die Steuersätze richten sich nach den tatsächlichen und den erwarteten Steuersätzen in den jeweiligen Gesellschaften.

### **Umweltrückstellungen**

Die Rückstellungen beziehen sich auf Verpflichtungen zur Beseitigung schädlicher Auswirkungen auf die Umwelt. Ob solche Dekontaminationskosten in Zukunft getragen werden müssen, hängt von den Entwicklungen im Bereich der gesetzlichen Vorschriften und von den Entscheidungen des Managements im Zusammenhang mit geplanten Bauprojekten ab. Abhängig von Art und Umfang der ausgelösten Bauprojekte wird die Verpflichtung zur Beseitigung schädlicher Auswirkungen auf die Umwelt erhöht oder reduziert. Die Umweltrückstellung würde dementsprechend höher oder tiefer ausfallen (siehe Erläuterung 14).

### **Restrukturierungsrückstellungen**

Die Rückstellung betrifft Restrukturierungsmaßnahmen und erwartete Kosten im Zusammenhang mit der Neuorganisation von Geschäftsaktivitäten. Die Schätzungen basieren auf bestem Wissen und Gewissen des Executive Committee über die aktuellen und zukünftigen Aktivitäten der Gruppe.

### **Pensionsverpflichtungen bei ausländischen Vorsorgeplänen**

Ausländische Pensionsverpflichtungen werden durch externe versicherungsmathematische Gutachten bewertet, sofern es sich nicht um reine Beitragspläne handelt. Die Parameter, die dem versicherungsmathematischen Gutachten zu Grunde gelegt werden wie Rechnungszins, Rentenanpassung, Einkommenssteigerung und weitere unterliegen einem gewissen Ermessenspielraum, da Bandbreiten vorliegen. Das Management kann diese Parameter im Rahmen dieser Bandbreiten festlegen resp. anpassen.

### **Hybridkapital**

Das Hybridkapital enthält sowohl Elemente des Eigenkapitals als auch der Verbindlichkeiten. Die Hybridanleihen sind nachrangige Anleihen mit unendlicher Laufzeit und die Zinszahlungen können ausgesetzt werden. Die privat platzierten Hybrid-Wandelanleihen haben ein optionales Wandelrecht in Aktien der Siegfried Holding AG. Aufgrund der oben genannten Kriterien werden die Hybridanleihen als Eigenkapital klassifiziert und die Zinszahlungen darauf als Minderung des Eigenkapitals behandelt.

# 1. Konsolidierungskreis

Der Konsolidierungskreis umfasst folgende Gesellschaften:

| Gruppengesellschaften   | in LW | Anteil  | Grundkapital 2023 | Grundkapital 2022 |
|---|-------|---------|-------------------|-------------------|
| <b>Operativ</b>   |       |         |                   |                   |
| Alliance Medical Products Inc., Irvine (USA)                          | USD   | 100.00% | 116 521           | 116 521           |
| Siegfried AG, Zofingen (Schweiz)                                      | CHF   | 100.00% | 20 000 000        | 20 000 000        |
| Siegfried Evionnaz SA, Evionnaz (Schweiz)                             | CHF   | 100.00% | 1 000 000         | 1 000 000         |
| Siegfried Hameln GmbH, Hameln (Deutschland)                           | EUR   | 100.00% | 750 500           | 750 500           |
| Siegfried Malta Ltd., Valletta (Malta)                                | EUR   | 100.00% | 100 000           | 100 000           |
| Siegfried (Nantong) Pharmaceuticals Co. Ltd., Nantong (China)         | CNY   | 100.00% | 422 296 722       | 422 296 722       |
| Siegfried PharmaChemikalien Minden GmbH, Minden (Deutschland)         | EUR   | 100.00% | 50 000            | 50 000            |
| Siegfried St. Vulbas SAS, Saint Vulbas (Frankreich)                   | EUR   | 100.00% | 15 200 000        | 15 200 000        |
| Siegfried USA, LLC, Pennsville (USA)                                  | USD   | 100.00% | 500 000           | 500 000           |
| Siegfried Barbera S.L., Barberà del Vallès (Spanien)                  | EUR   | 100.00% | 503 000           | 503 000           |
| Siegfried El Masnou, S.A., El Masnou (Spanien)                        | EUR   | 100.00% | 10 099 778        | 10 099 778        |
| SIEGFRIED DiNAMIQS AG, Schlieren (Schweiz)                            | CHF   | 95.00%  | 500 000           | –                 |
| <b>Finanzen und Verwaltung</b>  |       |         |                   |                   |
| Siegfried Deutschland Holding GmbH, Hameln (Deutschland)              | EUR   | 100.00% | 1 790 000         | 1 790 000         |
| Siegfried Deutschland Real Estate GmbH, Hameln (Deutschland)          | EUR   | 100.00% | 25 000            | 25 000            |
| Siegfried GmbH, Hameln (Deutschland)                                  | EUR   | 100.00% | 25 000            | 25 000            |
| Siegfried Hameln Real Estate GmbH + Co. KG, Hameln (Deutschland)      | EUR   | 100.00% | 25 000            | 25 000            |
| Siegfried Holding AG, Zofingen (Schweiz)                              | CHF   | 100.00% | 65 232 800        | 79 776 000        |
| Siegfried Hong Kong Ltd., Hong Kong (China)                           | HKD   | 100.00% | 1 000             | 1 000             |
| Siegfried USA Holding Inc., Pennsville (USA)                          | USD   | 100.00% | 3 000             | 3 000             |
| Siegfried Pharmaceutical UK Ltd., London (UK)                         | GBP   | 100.00% | 1                 | –                 |
| <b>Joint Venture</b>  |       |         |                   |                   |
| Alpine Dragon Pharmaceuticals Ltd., Huangyang, Gansu Province (China) | CNY   | 0.00%   | –                 | –                 |

Der Anteil an der Alpine Dragon Pharmaceuticals Ltd., Huangyang wurde per 30. September 2022 verkauft.

Die SIEGFRIED DiNAMIQS AG in Schlieren (Schweiz) wurde am 4. Mai 2023 akquiriert.

Die Siegfried Pharmaceutical UK Ltd. mit Sitz in London (UK) wurde am 12. Mai 2023 gegründet.

Bei sämtlichen voll konsolidierten Beteiligungen handelt es sich um 100%-Beteiligungen, mit Ausnahme der SIEGFRIED DiNAMIQS AG, welche eine 95%-Beteiligung darstellt.

## 2. Entwicklung der Sachanlagen

| In 1000 CHF  | Grundstücke   | Gebäude,<br>Mieter-<br>ausbauten | Maschinen,<br>Einrichtun-<br>gen | Anlagen<br>im Bau | Total            |
|--|---------------|----------------------------------|----------------------------------|-------------------|------------------|
| <b>Anschaffungskosten</b>                                |               |                                  |                                  |                   |                  |
| Stand am 1.1.2022  | 46 625        | 418 943                          | 1 306 087                        | 121 504           | 1 893 158        |
| Umrechnungsdifferenzen                                   | -1 195        | -9 990                           | -33 024                          | -3 386            | -47 595          |
| Zugänge <sup>1</sup>                                     | 68            | 1 521                            | 9 959                            | 99 510            | 111 058          |
| Abgänge  | -             | -398                             | -9 682                           | -                 | -10 080          |
| Umbuchungen  | -             | 3 652                            | 50 529                           | -54 655           | -474             |
| <b>Stand am 31.12.2022</b>                               | <b>45 498</b> | <b>413 728</b>                   | <b>1 323 869</b>                 | <b>162 973</b>    | <b>1 946 067</b> |
| Umrechnungsdifferenzen                                   | -1 511        | -18 853                          | -59 356                          | -7 120            | -86 840          |
| Änderungen im Konsolidierungskreis                       | -             | 1 484                            | 6 929                            | -                 | 8 413            |
| Zugänge  | 543           | 1 597                            | 28 579                           | 98 452            | 129 171          |
| Abgänge  | -             | -2 504                           | -15 262                          | -                 | -17 766          |
| Umbuchungen  | -             | 26 074                           | 42 909                           | -69 022           | -39              |
| <b>Stand am 31.12.2023</b>                               | <b>44 530</b> | <b>421 526</b>                   | <b>1 327 669</b>                 | <b>185 283</b>    | <b>1 979 007</b> |
| <b>Kumulierte Abschreibungen<br/>und Wertminderungen</b> |               |                                  |                                  |                   |                  |
| Stand am 1.1.2022  | -             | 229 698                          | 892 737                          | -                 | 1 122 435        |
| Umrechnungsdifferenzen                                   | -             | -5 072                           | -21 440                          | -                 | -26 512          |
| Abschreibungsaufwand                                     | -             | 13 921                           | 66 308                           | -                 | 80 229           |
| Abgänge  | -             | -397                             | -9 590                           | -                 | -9 987           |
| <b>Stand am 31.12.2022</b>                               | <b>-</b>      | <b>238 150</b>                   | <b>928 015</b>                   | <b>-</b>          | <b>1 166 165</b> |
| Umrechnungsdifferenzen                                   | -             | -10 570                          | -40 474                          | -                 | -51 044          |
| Abschreibungsaufwand                                     | -             | 15 523                           | 64 713                           | -                 | 80 235           |
| Abgänge  | -             | -2 482                           | -14 939                          | -                 | -17 421          |
| Umbuchungen  | -             | 3 417                            | -3 417                           | -                 | -                |
| <b>Stand am 31.12.2023</b>                               | <b>-</b>      | <b>244 037</b>                   | <b>933 898</b>                   | <b>-</b>          | <b>1 177 935</b> |
| <b>Nettobuchwert am 31.12.2023</b>                       | <b>44 530</b> | <b>177 489</b>                   | <b>393 771</b>                   | <b>185 283</b>    | <b>801 070</b>   |
| <b>Nettobuchwert am 31.12.2022</b>                       | <b>45 498</b> | <b>175 577</b>                   | <b>395 854</b>                   | <b>162 973</b>    | <b>779 901</b>   |

<sup>1</sup> Im Jahr 2022 musste ein Zugang von CHF 16 Mio. unter Maschinen auf Zugang Anlagen in Bau umklassiert werden.

Am 31. Dezember 2023 waren in der Position Grundstücke CHF 3.1 Mio. (2022: CHF 2.6 Mio.) unbebaute Grundstücke enthalten.

Am 31. Dezember 2023 betragen die Verpflichtungen zum Kauf von Sachanlagen CHF 28.5 Mio. (2022: CHF 15.4 Mio.).

# 3. Entwicklung des immateriellen Anlagevermögens

| In 1000 CHF  | Lizenzen,<br>Patente | Marken       | Software      | Übrige       | Software in<br>Entwicklung | Total         |
|--|----------------------|--------------|---------------|--------------|----------------------------|---------------|
| <b>Anschaffungswerte</b>                                 |                      |              |               |              |                            |               |
| Stand am 1.1.2022  | 11 024               | 6 267        | 17 306        | 6 373        | 18 597                     | 59 567        |
| Umrechnungsdifferenzen                                   | 120                  | 76           | -179          | -419         | -                          | -402          |
| Zugänge  | -                    | -            | 497           | 22           | 11 104                     | 11 623        |
| Abgänge  | -                    | -            | -917          | -            | -                          | -917          |
| Umgliederungen   | -                    | -            | 475           | -            | -                          | 475           |
| <b>Stand am 31.12.2022</b>                               | <b>11 144</b>        | <b>6 343</b> | <b>17 182</b> | <b>5 976</b> | <b>29 701</b>              | <b>70 346</b> |
| Umrechnungsdifferenzen                                   | -928                 | -584         | -527          | -668         | -5                         | -2 712        |
| Zugänge  | -                    | -            | 89            | 395          | 9 169                      | 9 653         |
| Abgänge  | -                    | -            | -239          | -            | -                          | -239          |
| Umgliederungen   | -                    | -            | 19 952        | 5            | -19 918                    | 39            |
| <b>Stand am 31.12.2023</b>                               | <b>10 216</b>        | <b>5 759</b> | <b>36 457</b> | <b>5 708</b> | <b>18 947</b>              | <b>77 087</b> |
| <b>Kumulierte Amortisationen<br/>und Wertminderungen</b> |                      |              |               |              |                            |               |
| Stand am 1.1.2022  | 9 830                | 6 094        | 16 004        | 2 068        | -                          | 33 996        |
| Umrechnungsdifferenzen                                   | 92                   | 73           | -133          | -138         | -                          | -106          |
| Amortisationsaufwand                                     | 416                  | 34           | 849           | 220          | -                          | 1 519         |
| Abgänge  | -                    | -            | -917          | -            | -                          | -917          |
| <b>Stand am 31.12.2022</b>                               | <b>10 338</b>        | <b>6 201</b> | <b>15 803</b> | <b>2 150</b> | <b>-</b>                   | <b>34 492</b> |
| Umrechnungsdifferenzen                                   | -880                 | -574         | -478          | -222         | -                          | -2 154        |
| Amortisationsaufwand                                     | 392                  | 32           | 582           | 112          | -                          | 1 118         |
| Abgänge  | -                    | -            | -239          | -            | -                          | -239          |
| <b>Stand am 31.12.2023</b>                               | <b>9 850</b>         | <b>5 659</b> | <b>15 668</b> | <b>2 040</b> | <b>-</b>                   | <b>33 217</b> |
| <b>Nettobuchwert am 31.12.2023</b>                       | <b>366</b>           | <b>100</b>   | <b>20 789</b> | <b>3 668</b> | <b>18 947</b>              | <b>43 870</b> |
| <b>Nettobuchwert am 31.12.2022</b>                       | <b>806</b>           | <b>142</b>   | <b>1 379</b>  | <b>3 826</b> | <b>29 701</b>              | <b>35 853</b> |

Der aus der Akquisition von Alliance Medical Products Inc. (AMP), der Hameln Gesellschaften, der BASF Standorte Evionnaz, St. Vulbas und Minden sowie der DiNAQOR DiNAMIQS AG entstandene Goodwill, als auch der entstandene Badwill aus dem Erwerb der Novartis-Standorte Barberà del Vallès und El Masnou sowie aus dem

Asset Deal mit Celgene Chemicals Sàrl wurden per Erwerbszeitpunkt mit dem Konzerneigenkapital verrechnet. Bei einer theoretischen Aktivierung des Goodwills bzw. Passivierung des Badwills ergäben sich folgende Auswirkungen auf die Konzernrechnung:

| In 1000 CHF (für das am 31. Dezember endende Geschäftsjahr) | 2023           | 2022           |
|---|----------------|----------------|
| <b>Theoretischer Goodwill/(Badwill)</b>                     |                |                |
| Stand 1. Januar   | 117 921        | 118 975        |
| Verrechnung Goodwill/(Badwill)                              | 6 173          | -1 054         |
| <b>Stand 31. Dezember</b>                                   | <b>124 094</b> | <b>117 921</b> |
| <b>Kumulierte Amortisation</b>                              |                |                |
| Stand 1. Januar   | 88 468         | 80 608         |
| Amortisation  | 8 273          | 7 860          |
| <b>Stand 31. Dezember</b>                                   | <b>96 741</b>  | <b>88 468</b>  |
| <b>Theoretischer Goodwill/(Badwill) am 31. Dezember</b>     | <b>27 353</b>  | <b>29 453</b>  |

Als theoretische, lineare Amortisationsdauer werden 15 Jahre verwendet, da es sich bei den Akquisitionen um langfristige Investitionen handelt. Der erworbene Goodwill/Badwill aus Akquisitionen

wird mit dem Stichtagskurs per Akquisitionsdatum fix in Schweizer Franken umgerechnet. Mit diesem Vorgehen resultieren keine Währungsanpassungen im theoretischen Goodwill und Badwill.

| In 1000 CHF (für das am 31. Dezember endende Geschäftsjahr)          | 2023           | 2022           |
|--|----------------|----------------|
| Betriebliches Ergebnis gemäss Erfolgsrechnung                        | 172 068        | 230 777        |
| Amortisation Goodwill  | -8 273         | -7 860         |
| <b>Theoretisches operatives Ergebnis inkl. Amortisation Goodwill</b> | <b>163 795</b> | <b>222 917</b> |
| Reingewinn inkl. Minderheitsanteile gemäss Erfolgsrechnung           | 112 693        | 156 490        |
| Amortisation Goodwill  | -8 273         | -7 860         |
| <b>Theoretischer Reingewinn inkl. Amortisation Goodwill</b>          | <b>104 420</b> | <b>148 630</b> |
| Eigenkapital inkl. Minderheitsanteile gemäss Bilanz                  | 838 133        | 790 928        |
| Theoretische Aktivierung Nettobuchwert Goodwill                      | 27 353         | 29 453         |
| <b>Theoretisches Eigenkapital, inkl. Nettobuchwert Goodwill</b>      | <b>865 486</b> | <b>820 381</b> |

## 4. Beteiligungen an assoziierten Gesellschaften und Joint Ventures

Die Alpine Dragon Pharmaceuticals Ltd. wurde 2007 als Joint Venture mit der chinesischen Firma Gansu Medical Alkaloids, Inc. gegründet. Der Einfluss auf die Konzernrechnung ist nicht wesentlich. Im Zusammenhang mit dem Joint Venture bestehen keine Eventualverbindlichkeiten oder sonstigen Zahlungsverpflichtungen.

Die Beteiligungen an assoziierten Gesellschaften und Joint Ventures beinhalten zum Bilanzstichtag keinen Goodwill.

Der Anteil an der Alpine Dragon Pharmaceuticals Ltd., Huangyang wurde per 30. September 2022 verkauft.

## 5. Ertragssteuern

| In 1000 CHF   | 2023          | 2022          |
|---|---------------|---------------|
| Laufender Steueraufwand                                       | 31 023        | 48 626        |
| Latenter Steueraufwand  | 6 659         | 13 658        |
| <b>Total Ertragssteuern</b>                                   | <b>37 682</b> | <b>62 284</b> |
| Gewinn vor Ertragssteuern                                     | 150 376       | 218 774       |
| Effektiver Steuersatz des Konzerns                            | 25.1%         | 28.5%         |
| <b>In 1000 CHF</b>  | <b>2023</b>   | <b>2022</b>   |
| <b>Erwarteter durchschnittlicher anzuwendender Steuersatz</b> | <b>16.1%</b>  | <b>25.7%</b>  |
| <b>Erwartete durchschnittliche Ertragssteuern</b>             | <b>24 197</b> | <b>56 067</b> |
| Neueinschätzung steuerlicher Verlustvorträge                  | 3 018         | –             |
| Nichtaktivierung steuerlicher Verlustvorträge                 | 8 546         | 7 380         |
| Periodenfremde Ertragssteuern, netto                          | –             | –2 419        |
| Übrige Elemente   | 1 920         | 1 256         |
| <b>Effektive Ertragssteuern des Konzern</b>                   | <b>37 682</b> | <b>62 284</b> |
| Effektiver Steuersatz des Konzerns                            | 25.1%         | 28.5%         |

Im Jahr 2023 beträgt der erwartete durchschnittliche Steuersatz des Konzerns 16.1% (2022: 25.7%). Der effektive Steuersatz auf Basis Gewinn vor Ertragssteuern beträgt im Berichtsjahr 25.1% (2022: 28.5%).

Die privilegierte Besteuerung der Siegfried Holding AG wurde per 1. Januar 2020 in die ordentliche Besteuerung überführt. Die

Siegfried Holding AG hat in diesem Zusammenhang von der Übergangsregelung zum Step up (altrechtlich) Gebrauch gemacht und ihre Markenrechte in der Steuerbilanz per Ende 2019 aktiviert. Die Siegfried Holding AG wird im Jahr 2024 das letzte Mal von dieser Übergangsregelung profitieren können.

| In 1000 CHF                            | 31. Dezember 2022 | Veränderung  | 31. Dezember 2023 |
|--|-------------------|--------------|-------------------|
| <b>Latente Steuerforderungen</b>       | <b>22 950</b>     | <b>355</b>   | <b>23 305</b>     |
| <b>Latente Steuerverbindlichkeiten</b> | <b>12 579</b>     | <b>8 258</b> | <b>20 837</b>     |

Die latenten Steuerforderungen von rund CHF 23.3 Mio. (2022: CHF 23.0 Mio.) setzen sich aus temporären Differenzen sowie aus steuerlich aktivierten Verlustvorträgen aus einzelnen Tochtergesellschaften zusammen. Per 31. Dezember 2023 waren CHF 5.5 Mio. latente Steuerforderungen aus steuerlichen Verlustvorträgen aktiviert (2022: CHF 5.8 Mio.). Die übrigen latenten Steuerforderungen von CHF 17.8 Mio. sind im Wesentlichen auf temporäre Differenzen

auf Rückstellungen für Leistungen aus Personalvorsorge im Ausland und den Step up der Markenrechte zurückzuführen (2022: CHF 17.2 Mio.).

Für die Berechnung der latenten Steuerforderungen und -verbindlichkeiten werden die Steuersätze verwendet, die bei künftiger Besteuerung angewendet würden (CH 15.0%, CN 25.0%, DE 30.0%, FR 25.9%, MT 35.0%, US 21.0%, ES 25.0%).

| In 1000 CHF   | 2023          | 2022          |
|---|---------------|---------------|
| <b>Verfall nicht erfasster steuerlicher Verluste und Steuergutschriften</b> |               |               |
| Innerhalb 1 Jahres  | 806           | 3 506         |
| Innerhalb 1 und 5 Jahren  | 7             | 9 280         |
| Nach über 5 Jahren  | 82 802        | 38 363        |
| <b>Total nicht erfasste steuerliche Verluste und Steuergutschriften</b>     | <b>83 615</b> | <b>51 149</b> |

Die Gruppe verfügt über CHF 83.6 Mio. nicht erfasste steuerliche Verlustvorträge (2022: CHF 51.1 Mio.).

## 6. Aktive Rechnungsabgrenzungen

| In 1000 CHF  | 2023          | 2022          |
|--|---------------|---------------|
| Abgegrenzte Erträge aus verkauften Produkten / Leistungen <sup>1</sup> | 61 378        | 20 795        |
| Vorausbezahlte Versicherungen, Bankgebühren und Finanzierungskosten    | 3 581         | 1 073         |
| Andere Vorauszahlungen   | 15 094        | 18 423        |
| Sonstige   | 664           | 3 446         |
| <b>Total Aktive Rechnungsabgrenzungen</b>                              | <b>80 717</b> | <b>43 737</b> |

<sup>1</sup> Enthält im Wesentlichen eine Abgrenzung für vertragliche Forderungen aus dem Liefervertrag mit Novartis in Höhe von CHF 32.7 Mio. (2022: CHF 19.6 Mio.). Siegfried hat im Jahr 2021 zwei Standorte von Novartis übernommen. Ausserdem sind abgegrenzten Erträgen für den Verkauf von Produkten an einen Kunden in Höhe von CHF 23.4 Mio. enthalten.

## 7. Warenvorräte

| In 1000 CHF                          | 2023           | 2022           |
|--------------------------------------|----------------|----------------|
| Rohmaterial                          | 162 876        | 164 552        |
| Halbfabrikate                        | 226 278        | 200 338        |
| Fertigprodukte und Handelswaren      | 88 457         | 70 737         |
| Wertberichtigungen auf Warenvorräten | -45 674        | -29 845        |
| <b>Total Warenvorräte</b>            | <b>431 938</b> | <b>405 782</b> |

Fertiggestellte Zwischenprodukte werden mit den Waren in Arbeit als Halbfabrikate ausgewiesen.

Per 31. Dezember 2023 waren in den Halbfabrikaten CHF 11.8 Mio. angefangene Arbeiten aus PoCM Aufträgen enthalten (2022: CHF 5.7 Mio.).

## 8. Sonstige Forderungen

| In 1000 CHF   | 2023          | 2022          |
|---|---------------|---------------|
| Forderungen gegenüber Sozialversicherungen und Vorauszahlungen an Mitarbeitende | 3 222         | 1 950         |
| Vorauszahlungen an Lieferanten  | 2 771         | 1 787         |
| Mehrwertsteuerforderungen   | 47 185        | 44 471        |
| Sonstige  | 10 276        | 14 397        |
| <b>Total sonstige Forderungen</b>   | <b>63 454</b> | <b>62 605</b> |

## 9. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

| In 1000 CHF   | 2023           | 2022           |
|---|----------------|----------------|
| Forderungen   | 349 677        | 339 862        |
| Wertberichtigungen für zweifelhafte Forderungen         | -2 320         | -2 096         |
| <b>Total Forderungen aus Lieferungen und Leistungen</b> | <b>347 357</b> | <b>337 767</b> |

Die Wertberichtigungen für zweifelhafte Forderungen werden aufgrund der Differenz zwischen dem Nennwert der Forderungen und dem geschätzten einbringbaren Nettobetrag ermittelt. Die Schätzung des einbringbaren Nettobetrags basiert auf Erfahrungswerten.



| In 1000 CHF   | 2023           | 2022           |
|---|----------------|----------------|
| Nicht überfällig  | 308 514        | 317 904        |
| Überfällig zwischen 0–3 Monate                          | 46 584         | 22 159         |
| Überfällig > 3 Monate                                   | –7 742         | –2 296         |
| <b>Total Forderungen aus Lieferungen und Leistungen</b> | <b>347 357</b> | <b>337 767</b> |

## 10. Derivative Finanzinstrumente

Die Richtlinien zum finanziellen Risikomanagement sind in den Grundsätzen zur Rechnungslegung erläutert. Im Rahmen dieser Richtlinien setzt die Siegfried Gruppe zur Absicherung der Wechselkurs- und Zinssatzrisiken derivative Finanzinstrumente ein. Der Kontraktwert gibt Auskunft über das ausstehende Transaktionsvolumen. Zum Bilanzstichtag bestehen Fremdwährungs- sowie Zinsabsiche-

rungskontrakte. Mittels Devisentermingeschäften wurden Nettoszahlungsflüsse für das Geschäftsjahr 2023 im Umfang von USD 26.8 Mio. und EUR 36.3 Mio. (2022: USD 45.0 Mio.) abgesichert. Die Verkehrswertänderungen dieser Fremdwährungskontrakte sind im Finanzergebnis sowie im Eigenkapital ausgewiesen basierend auf der Erfassung des zugrundeliegenden Basisgeschäfts.

| In 1000 CHF            | Kontraktwert  |               | Positiver Marktwert |            | Negativer Marktwert |          |
|------------------------|---------------|---------------|---------------------|------------|---------------------|----------|
|                        | 2023          | 2022          | 2023                | 2022       | 2023                | 2022     |
| Fremdwährungskontrakte | 56 104        | 41 544        | 145                 | 258        | 659                 | 1        |
| <b>Total</b>           | <b>56 104</b> | <b>41 544</b> | <b>145</b>          | <b>258</b> | <b>659</b>          | <b>1</b> |

## 11. Aktienkapital – Hybridkapital – bedingtes Kapital

Das Aktienkapital der Siegfried Holding AG verringerte sich netto um CHF 14.6 Mio. durch die Ausgabe von Aktien im Rahmen von Beteiligungsprogrammen von CHF 0.6 Mio. und durch die Nennwertrückzahlung an die Aktionäre von CHF 15.2 Mio. Das Aktienkapital beträgt per 31. Dezember 2023 CHF 65.2 Mio. und ist eingeteilt in 4 468 000 Namenaktien zu je CHF 14.60 Nennwert (2022: 4 432 000 Namenaktien zu je CHF 18.00 Nennwert). Der Nennwert pro Aktie wurde durch Beschluss der Generalversammlung vom 20. April 2023 von je CHF 18.00 auf je CHF 14.60 herabgesetzt.

Bei den beiden durch die Siegfried Holding AG ausgegebenen privaten Hybrid-Wandelanleihen handelt es sich um nachrangige

Anleihen mit unendlicher Laufzeit, welche mit einem Coupon verzinst werden. Die Hybrid-Wandelanleihen haben jeweils 5 Jahre nach ihrer Ausgabe ein erstes Call Date. Wird dieses nicht ausgeübt, erhöht sich der zu bezahlende Zins (step up). Zusätzlich bestehen optionale Wandelrechte zu rechnerisch festgelegten Wandelpreisen, welche während der Laufzeit ausgeübt werden können. Die Wandelpreise können sich gemäss den Bedingungen der Hybrid-Wandelanleihen ändern, insbesondere im Falle von Dividendenzahlungen der Gesellschaft. Die Wandlungen werden über eigene Aktien sichergestellt, das heisst ohne Kapitalerhöhung. Diese sind vollständig gedeckt (siehe Erläuterung 12).

| Titel                             | Ausgabedatum | Nominalbetrag in 1000 CHF | Zinssatz | Call Date  |
|-----------------------------------|--------------|---------------------------|----------|------------|
| Private Wandelhybrid-Anleihe 2020 | 12/28/2020   | 40 000                    | 0.650%   | 12/28/2025 |
| Private Wandelhybrid-Anleihe 2020 | 12/28/2020   | 40 000                    | 1.150%   | 12/28/2025 |

Die Siegfried Holding AG verfügt per Ende 2023 über ein bedingtes Kapital von CHF 686 200 zur Schaffung von 47 000 Aktien (Nennwert CHF 14.60) zur Bedienung des Long Term Incentive Plans (LTIP) und weiteren Beteiligungsplänen (2022: CHF 1 494 000 bei 83 000 Aktien zu einem Nennwert von CHF 18.00).

Im Jahr 2023 erfolgte die Zuteilung von 36 000 Aktien für Beteiligungsprogramme aus bedingtem Kapital (2022: 36 000 Aktien).

| Bedingtes Kapital (Anzahl Aktien)                                 | 31. Dezember 2022 | Veränderung    | 31. Dezember 2023 |
|---|-------------------|----------------|-------------------|
| Long Term Incentive Plan (LTIP) und weitere Beteiligungsprogramme | 83 000            | -36 000        | 47 000            |
| <b>Total</b>  | <b>83 000</b>     | <b>-36 000</b> | <b>47 000</b>     |

Der Betrag der nicht ausschüttbaren Reserven beträgt kumuliert CHF 27.9 Mio. (2022: CHF 31.1 Mio.).

## 12. Eigene Aktien

Eigene Aktien werden zum Transaktionswert direkt vom Eigenkapital in Abzug gebracht. Der Buchwert der eigenen Aktien betrug per 31. Dezember 2023 CHF 105.8 Mio. (2022: CHF 102.1 Mio.).

Siegfried hält per Ende Jahr 223 653 Aktien. Dies entspricht einer Zunahme des Bestandes um 3126 Aktien (2022: Zunahme um 35 060 Aktien). Die Aktien werden zum Durchschnittskurs bewertet.

| CHF                                 | Anzahl Aktien  | Durchschnittskurs |
|-------------------------------------|----------------|-------------------|
| <b>Bestand am 1. Januar 2022</b>    | <b>185 467</b> | <b>424.30</b>     |
| Käufe 2022                          | 36 618         | 658.20            |
| Verkäufe 2022                       | -1 558         | 686.50            |
| <b>Bestand am 31. Dezember 2022</b> | <b>220 527</b> | <b>463.04</b>     |
| Käufe 2023                          | 9 061          | 715.50            |
| Verkäufe 2023                       | -5 935         | 665.90            |
| <b>Bestand am 31. Dezember 2023</b> | <b>223 653</b> | <b>473.26</b>     |

## 13. Finanzverbindlichkeiten

Die Verzinsung des syndizierten Kreditvertrags in Höhe von CHF 400.0 Mio. basiert auf dem SARON (CHF), SOFR (USD) und Euribor (EUR), zuzüglich einer Zinsmarge, die von einer finanziellen Konzernkennzahl mit einem maximalen Verschuldungsgrad abhängig ist. Die Siegfried Gruppe erfüllte den Covenant per Jahresende. Per 31. Dezember 2023 wurde der Konsortialkredit in der Höhe von CHF 245.0 Mio. beansprucht (2022: CHF 310.0 Mio.). Im Jahr 2023 wurde die erste Verlängerungsoption in Anspruch genommen, wodurch

der Konsortialkredit um ein Jahr bis März 2026 verlängert wurde. Die zweite und letzte Verlängerungsoption wurde Anfang 2024 ausgeübt, was zu einer Verlängerung des Konsortialkredits bis März 2027 führen wird.

Die Siegfried Holding AG hat am 19. Mai 2021 einen Senior Bond in Höhe von CHF 200.0 Mio. am Schweizer Kapitalmarkt platziert. Die Anleihe wurde mit einer Laufzeit von 5 Jahren und einem Coupon von 0.20% emittiert.

# 14. Rückstellungen

| In 1000 CHF                                    | Umwelt-rückstellung | Restrukturierungs-rückstellung | Übrige Rückstellungen | Total         |
|--|---------------------|--------------------------------|-----------------------|---------------|
| Stand am 1.1.2022                              | 15 778              | 25 455                         | 1 584                 | 42 817        |
| Angefallene Kosten                             | -1 567              | -3 106                         | -                     | -4 673        |
| Bildung, Zinsen                                | 215                 | -                              | 60                    | 275           |
| Auflösung nicht mehr benötigter Rückstellungen | -                   | -                              | -1 385                | -1 385        |
| Währungsumrechnung                             | -                   | 1 207                          | -46                   | 1 161         |
| <b>Stand am 31.12.2022</b>                     | <b>14 426</b>       | <b>23 556</b>                  | <b>212</b>            | <b>38 194</b> |
| davon kurzfristig                              | 2 944               | 7 205                          | 162                   | 10 311        |
| davon langfristig                              | 11 481              | 16 352                         | 51                    | 27 884        |
| Stand am 1.1.2023                              | 14 426              | 23 556                         | 212                   | 38 194        |
| Angefallene Kosten                             | -839                | -7 005                         | -                     | -7 844        |
| Bildung, Zinsen                                | 354                 | -                              | -60                   | 294           |
| Änderungen im Konsolidierungskreis             | -                   | 2 789                          | -                     | 2 789         |
| Auflösung nicht mehr benötigter Rückstellungen | -                   | -1 524                         | -9                    | -1 533        |
| Währungsumrechnung                             | -                   | -                              | -9                    | -9            |
| <b>Stand am 31.12.2023</b>                     | <b>13 941</b>       | <b>17 816</b>                  | <b>134</b>            | <b>31 891</b> |
| davon kurzfristig                              | 3 507               | 2 744                          | 88                    | 6 339         |
| davon langfristig                              | 10 433              | 15 072                         | 48                    | 25 553        |

## Umweltrückstellungen

Die Siegfried Gruppe produziert an verschiedenen Standorten chemische Produkte. Der Produktionsprozess bringt mit sich, dass auch unerwünschte Ereignisse auftreten können, die zu einer Verpflichtung zur Beseitigung schädlicher Auswirkungen auf die Umwelt führen. Dafür sind Rückstellungen im Umfang von CHF 13.9 Mio. (2022: CHF 14.4 Mio.) gebildet worden. Die Verpflichtungen werden in der Rechnungsperiode erfasst, in welcher die Verpflichtung absehbar wird. Dabei muss sie sowohl vernünftig quantifizierbar wie auch in mittelfristiger Zukunft wahrscheinlich sein. Die benötigten Mittel und der Zeitpunkt des Mittelabflusses sind nur schwer abschätzbar.

Im Zusammenhang mit geplanten Bauprojekten wurden Umweltgutachten erstellt. Insgesamt fielen Kosten zur Beseitigung schädlicher Auswirkungen auf die Umwelt im Umfang von CHF 0.8 Mio. (2022: CHF 1.6 Mio.) an. Die Auslösung der geplanten Bauvorhaben wird innerhalb der nächsten 15 Jahre erwartet. Die Umweltrückstellung wurde auf den Barwert der erwarteten Ausgaben mit 2% (2022: 2%) abgezinst. Die Aufzinsung beträgt CHF 0.2 Mio. (2022: Aufzinsung CHF 0.2 Mio.). Das Management überprüft jährlich die Notwendigkeit einer Anpassung bei den Umweltrückstellungen aufgrund geänderter Gesetzesvorgaben oder aufgrund von Änderungen bei geplanten Investitionen. Im Berichtsjahr führte die Überprüfung zu einer Erhöhung der Rückstellung von CHF 0.4 Mio. (2022: CHF 0.0 Mio.).

## Restrukturierungsrückstellung

Mit der Einbuchung der Nettoaktiven der beiden spanischen Produktionsstätten im Jahr 2021 mussten auch Rückstellungen für bereits vor der Übernahme eingeleitete Restrukturierungsmaßnahmen aufgrund abnehmenden Bedarfs des Verkäufers in der Höhe von CHF 27.7 Mio. eingebucht werden. Es wird nicht davon ausgegangen, dies mit Neugeschäft kompensieren zu können. Am Ende der Berichtsperiode betrug die Rückstellung CHF 17.3 Mio. (2022: CHF 23.6 Mio.). Im Jahr 2023 wurden CHF 4.8 Mio. verbraucht (2022: CHF 3.1 Mio.). Der Asset Deal mit Celgene Chemicals Sàrl erforderte eine Rückstellung für Reorganisation in Höhe von CHF 2.8 Mio. Am Ende des Berichtszeitraums belief sich die Rückstellung auf CHF 0.4 Mio.

## Übrige Rückstellungen

Die übrigen Rückstellungen im Umfang von CHF 0.1 Mio. (2022: 0.2 Mio.) beinhalten Produktgewährleistungen und Rechtsansprüche.

# 15. Sonstige langfristige Verbindlichkeiten

Die sonstigen langfristigen Verbindlichkeiten im Umfang von CHF 45.9 Mio. (2022: CHF 52.7 Mio.) umfassen neben Verpflichtungen für Dienstaltersgeschenke eine Verbindlichkeit von CHF 43.5 Mio. (2022: CHF 50.2 Mio.) im Zusammenhang mit der Akquisition der Novartis Gesellschaften vom 1. Januar 2021 (Earn-out) siehe auch Erläuterung 17 für den kurzfristigen Teil des Earn-outs.

# 16. Passive Rechnungsabgrenzungen

| In 1000 CHF                                | 2023           | 2022          |
|--|----------------|---------------|
| Bonus und Personalverbindlichkeiten        | 25 207         | 17 480        |
| Ferien und Überzeit                        | 6 977          | 4 033         |
| Ertragsabgrenzungen <sup>1</sup>           | 68 749         | 1 119         |
| Sonstige                                   | 19 567         | 28 564        |
| <b>Total Passive Rechnungsabgrenzungen</b> | <b>120 500</b> | <b>51 196</b> |

<sup>1</sup> Im Jahr 2023 entfallen Ertragsabgrenzungen in Höhe von CHF 66.5 Millionen auf einen Kunden.

# 17. Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten

| In 1000 CHF  | 2023           | 2022          |
|--|----------------|---------------|
| Verbindlichkeiten gegenüber Sozialversicherungen     | 12 305         | 17 993        |
| Rückvergütungen an Kunden <sup>1</sup>               | 32 753         | 9 803         |
| Kundenvorauszahlungen                                | 14 049         | 7 583         |
| Sonstige Steuerverbindlichkeiten                     | 4 626          | 497           |
| Mehrwertsteuerverbindlichkeiten                      | 35 256         | 35 239        |
| Sonstige <sup>2</sup>                                | 8 885          | 14 892        |
| <b>Total sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten</b> | <b>107 873</b> | <b>86 007</b> |

<sup>1</sup> Einschliesslich einer Verbindlichkeit von CHF 23.0 Mio. (2022: CHF 9.8 Mio.) aus dem MSA mit Novartis.

<sup>2</sup> Einschliesslich einer Verbindlichkeit von CHF 3.7 Mio. (2022: CHF 3.9 Mio.) im Zusammenhang mit der Akquisition der Novartis Gesellschaften vom 1. Januar 2021 (Earn-out), siehe auch Erläuterung 15 für den langfristigen Teil des Earn-outs.

# 18. Personalvorsorgeeinrichtungen und Personalaufwand

| In 1000 CHF   | 2023           | 2022           |
|---|----------------|----------------|
| Löhne und Gehälter  | 283 434        | 279 875        |
| Anteilsbasierte Vergütungen                                       | 9 504          | 10 342         |
| Pensionsaufwand   | 27 982         | -27 618        |
| Aufwand für andere langfristig fällige Leistungen an Arbeitnehmer | 337            | 331            |
| Sozial- und übriger Personalaufwand                               | 70 292         | 65 093         |
| <b>Total Personalaufwand</b>                                      | <b>391 550</b> | <b>328 022</b> |

Der Personalbestand betrug umgerechnet auf Vollzeitstellen per Jahresende 3684 (2022: 3564).

Die Veränderung des Pensionsaufwands ist im Wesentlichen begründet durch den Anstieg des Diskontierungszinssatzes. Der Diskontierungszinssatz für die Verzinsung der Pensionsverbindlich-

keiten in der Siegfried PharmaChemikalien Minden GmbH (DE) ist 2023 um 50 Basispunkte gesunken (2022: Zunahme um 280 Basispunkte).

Die Vorsorgeverpflichtungen und der wirtschaftliche Nutzen stellen sich wie folgt dar:

| In 1000 CHF   | Über-/<br>Unter-<br>deckung <sup>1</sup> | Wirtschaftlicher Anteil des<br>Unternehmens |                | Verände-<br>rung zum<br>VJ/ erfolgs-<br>wirksam im<br>GJ <sup>2</sup> | Auf die<br>Periode ab-<br>gegrenzte<br>Beiträge | Vorsorgeaufwand<br>(Personal) <sup>3</sup> |                |
|---|--|---|----------------|---|---|--|----------------|
|   |  | 31.12.2023                                  | 31.12.2022     |   |   | 2023                                       | 2022           |
| Vorsorgeeinrichtungen ohne<br>Über-/Unterdeckung (CH) | -  | -   | -              | -   | 10 836  | 10 334                                     | 11 002         |
| Vorsorgepläne ohne eigene<br>Aktiven (DE)             | -87 208                                  | -87 208                                     | -80 358        | 6 850   | 3 384   | 15 599                                     | -39 953        |
| Vorsorgepläne ohne eigene<br>Aktiven (FR)             | -1 112                                   | -1 112                                      | -1 156         | -44   | 27  | 53   | -389           |
| Vorsorgepläne ohne eigene<br>Aktiven (USA)            | -419                                     | -419  | -473           | -54   | 1 511   | 1 500                                      | 1 467          |
| Vorsorgepläne ohne eigene<br>Aktiven (SP)             | 321                                      | 321   | 122            | -199  | 711   | 495  | 255            |
| <b>Total</b>  | <b>-88 418</b>                           | <b>-88 418</b>                              | <b>-81 865</b> | <b>6 553</b>  | <b>16 469</b>                                   | <b>27 982</b>                              | <b>-27 618</b> |

<sup>1</sup> Für inländische Vorsorgeeinrichtungen basiert der ausgewiesene Wert auf vorläufigen ungeprüften Zahlen.

<sup>2</sup> Währungsbereinigt.

<sup>3</sup> Einschliesslich Ergebnis aus AGBR.

Die Arbeitgeberbeitragsreserve stellt sich wie folgt dar:

| In 1000 CHF                | Nominal-<br>wert | Verwen-<br>dungs-<br>verzicht | Andere<br>Wertberich-<br>tigungen | Bilanz<br>Vermögenswert |              | Ergebnis aus AGBR<br>im Personalaufwand |            |
|----------------------------|------------------|-------------------------------|-----------------------------------|-------------------------|--------------|---|------------|
|                            |                  |                               |                                   | 31.12.2023              | 31.12.2022   | 2023                                    | 2 022      |
| Vorsorgeeinrichtungen (CH) | 9 520            | -                             | -                                 | 9 520                   | 9 018        | -502                                    | 961        |
| <b>Total</b>               | <b>9 520</b>     | <b>-</b>                      | <b>-</b>                          | <b>9 520</b>            | <b>9 018</b> | <b>-502</b>                             | <b>961</b> |

# 19. Anteilsbasierte Vergütungen

Für die Mitglieder des Managements besteht ein Long Term Incentive Plan (LTIP). Die Planteilnehmer erhalten zu Beginn einer Erdienungsperiode von drei Jahren eine definierte Anzahl von Performance Share Units (PSU). Nach Ablauf der dreijährigen Erdienungsperiode werden den Planteilnehmern je nach Zielerreichung pro erworbene PSU eine gewisse Anzahl Aktien zugeteilt. Der Plan wurde 2014 eingeführt und 2021 überarbeitet um dem deutlichen Wachstum des Unternehmens und des starken Anstiegs des Aktienkurses Rechnung zu tragen.

Für LTI Zuteilungen vor 2022 (Zuteilung 2021) mit einem Vesting im Jahr 2024 können pro PSU zwischen null und zwei Aktien zugeteilt werden. Im Plan wurden ein Zielwert für das Wachstum des Total Shareholder Return, eine compound annual growth rate CAGR on total shareholder return (TSR-Gewichtung 70%) und zwei operative Ziele (EBITDA und ROCE-Gewichtung je 15%) definiert. Die Aktien sind für den Planteilnehmer nach der Zuteilung frei verfügbar und unterliegen keiner Sperrfrist.

Für LTI Zuteilungen nach 2022 (Zuteilungen 2022 und 2023) mit einem Vesting im Jahr 2025 und 2026 können pro PSU zwischen 0 und 1.5 Aktien zugeteilt werden. Der Plan definiert einen Zielbetrag für das Wachstum des Total Shareholder Return, eine compound annual growth rate CAGR on total shareholder return (TSR-Gewichtung 100 %). Der absolute TSR zielt darauf ab, den Wert des LTI bei der Zuteilung direkt mit dem absoluten Wert zu verknüpfen, den das Unternehmen für seine Aktionäre geschaffen hat. Nach der Zuteilung bleiben 50% der Aktien für eine dreijährige Sperrfrist ab dem Vesting-Datum gesperrt.

Die Bewertung der PSU wird zu Beginn der jeweiligen Erdienungsperiode von einem externen Unternehmen vorgenommen, das sich auf die Bewertung von Options- und Aktienplänen spezialisiert hat. Die Erfassung des Personalaufwandes für die laufenden Planperioden basiert jeweils auf einem Performancefaktor von 1.

Für die drei laufenden Planperioden wurde 2023 und 2022 folgender Personalaufwand, inkl. Sozialversicherungsleistungen, erfasst:

| Planperiode  | Anzahl PSU | Fair Value (CHF) | 2023<br>Personalaufwand<br>(in 1000 CHF) |
|--------------|------------|------------------|--|
| 2021–2023    | 23 338     | 805.52           | 5 470                                    |
| 2022–2024    | 15 291     | 650.72           | 3 248                                    |
| 2023–2025    | 18 479     | 371.17           | 2 469                                    |
| <b>Total</b> |            |                  | <b>11 187</b>                            |

| Planperiode  | Anzahl PSU | Fair Value (CHF) | 2022<br>Personalaufwand<br>(in 1000 CHF) |
|--------------|------------|------------------|--|
| 2020–2022    | 23 199     | 193.83           | 1 268                                    |
| 2021–2023    | 25 576     | 805.52           | 6 628                                    |
| 2022–2024    | 16 717     | 650.72           | 3 916                                    |
| <b>Total</b> |            |                  | <b>11 812</b>                            |

Im März 2023 wurden die Aktien für die Performance Periode 2020–2022 übertragen. Die Zielerreichung und damit der Performancefaktor betrug 194.2%, d.h. es wurden pro PSU 1.942 Aktien zugeteilt, siehe Vergütungsbericht.

Neben dem Long Term Incentive Plan (LTIP) besteht ein Aktien-sparplan für Mitarbeiter, welche nicht am LTIP teilnehmen können (Employee Share Purchase Plan–ESPP). Aus dem ESPP wurden im Berichtsjahr 2225 (2022: 1865) Aktien erworben. Der Gesamtaufwand für Siegfried (Anteil 30%) für den ESPP betrug im Berichtsjahr CHF 1.0 Mio. (2022: CHF 1.1 Mio.).

Zudem ermöglicht der neue Share Matching Plan (SMP), den Mitarbeitenden, auf eigene Kosten Siegfried Aktien zu erwerben und sich im Gegenzug für eine gleichwertige Anzahl Aktien zu qualifizieren, nachdem die ursprünglich erworbenen Aktien für eine Dauer von drei Jahren gesperrt wurden. Im Jahr 2023 haben die Mitarbeitenden insgesamt 513 Aktien erworben.

## 20. Übriger betrieblicher Ertrag

Im übrigen betrieblichen Ertrag von CHF 5.0 Mio. (2022: CHF 4.2 Mio.) sind CHF 3.4 Mio. aus einer Akquisitionsvereinbarung, Erlöse aus dem Verkauf von Nebenprodukten im Umfang von CHF

0.9 Mio. (2022: CHF 1.3 Mio.), sowie diverse übrige Erträge erfasst. Im Vorjahr sind ausserdem Erlöse aus Versicherungszahlungen von CHF 1.8 Mio. enthalten.

## 21. Finanzergebnis

Das Finanzergebnis von CHF 21.7 Mio. (2022: CHF 12.0 Mio.) setzt sich zusammen aus CHF 9.5 Mio. Finanzaufwand (2022: CHF 7.8 Mio.), CHF 0.6 Mio. Finanzerträge (2022: CHF 0.1 Mio.) sowie Währungsverlusten von CHF 12.8 Mio. (2022: CHF 4.3 Mio. Verlust).

Der Finanzaufwand beinhaltet Kosten von CHF 9.3 Mio. (2022: CHF 7.6 Mio.) für Fremdkapitalzinsen und Gebühren sowie Zinseffekte aus der Aufzinsung der Umweltrückstellungen im Umfang von CHF 0.2 Mio. (2022: CHF 0.2 Mio.).

## 22. Akquisitionen

Per 1. April 2023 erwarb die Siegfried AG die Betriebsstätte von Celgene Chemicals Sàrl in Zofingen.

Per 4. Mai 2023 erwarb die Siegfried AG 95% der Aktien der DiNAQOR DiNAMIQS AG von der DiNAQOR AG. Die Gesellschaft

wurde anschliessend in SIEGFRIED DiNAMIQS AG umbenannt. Das Biotechnologie-Unternehmen mit Sitz in Schlieren (CH) konzentriert sich auf die Entwicklung und Herstellung von viralen Vektoren für Zell- und Gentherapien.

Der Kaufpreis wurde wie folgt berechnet:

| In 1000 CHF            | 1. April 2023<br>Celgene<br>Chem. Sàrl | 4. Mai 2023<br>DiNAQOR<br>DiNAMIQS AG |
|------------------------|--|---------------------------------------|
| Vereinbarter Kaufpreis | 1 601                                  | 9 716                                 |
| Transaktionskosten     | 116                                    | 392                                   |
| <b>Kaufpreis</b>       | <b>1 717</b>                           | <b>10 108</b>                         |

| In 1000 CHF                 | 1. April 2023<br>Celgene<br>Chem. Sàrl | 4. Mai 2023<br>DiNAQOR<br>DiNAMIQS AG |
|-----------------------------|--|---------------------------------------|
| Kaufpreis                   | 1 717                                  | 10 108                                |
| Erworbene Nettoaktiven      | 4 652                                  | 1 001                                 |
| <b>Goodwill / (Badwill)</b> | <b>-2 935</b>                          | <b>9 107</b>                          |

Der Badwill von CHF 2.9 Mio. und der Goodwill von CHF 9.1 Mio. wurden mit dem Eigenkapital verrechnet.

| In 1000 CHF   | 1. April 2023<br>Celgene<br>Chem. Sàrl | 4. Mai 2023<br>DiNAQOR<br>DiNAMIQS AG |
|---|--|---------------------------------------|
| Bezahlter Kaufpreis                                   | -481                                   | -8 163                                |
| Darlehen  | -                                      | -1 553                                |
| Transaktionskosten                                    | -116                                   | -392                                  |
| Erworbener Cash                                       | -                                      | 207                                   |
| <b>Cashflow Akquisition von Konzerngesellschaften</b> | <b>-597</b>                            | <b>-9 901</b>                         |

Die Nettoaktiven setzen sich wie folgt zusammen:

| In 1000 CHF                                | 1. April 2023<br>Celgene<br>Chem. Sàrl | 4. Mai 2023<br>DiNAQOR<br>DiNAMIQS AG |
|--|--|---------------------------------------|
| Flüssige Mittel                            | -                                      | 207                                   |
| Vorräte                                    | 250                                    | 137                                   |
| Forderungen aus Lieferungen und Leistungen | -                                      | 98                                    |
| Übriges Umlaufvermögen                     | -                                      | -                                     |
| Anlagevermögen                             | 7 276                                  | 1 138                                 |
| Kurzfristiges Fremdkapital                 | -85                                    | -608                                  |
| Langfristiges Fremdkapital                 | -2 789                                 | -                                     |
| <b>Nettoaktiven</b>                        | <b>4 652</b>                           | <b>972</b>                            |
| Minderheitsanteile                         | -                                      | -29                                   |
| Nettoaktiven exkl. Minderheiten            | 4 652                                  | 1 001                                 |

## 23. Reingewinn pro Aktie

Zur Berechnung des Gewinns je Aktie wird der Reingewinn durch die durchschnittliche zeitgewichtete Anzahl ausstehender Aktien, abzüglich der vom Konzern gehaltenen Aktien, geteilt.

|   | 2023         | 2022         |
|---|--------------|--------------|
| Den Inhabern von Siegfried Aktien zuzurechnender Reingewinn (in 1000 CHF)                           | 112 774      | 156 490      |
| Gewichtete durchschnittliche Anzahl Aktien im Umlauf  | 4 237 786    | 4 221 042    |
| <b>Unverwässerter Reingewinn je Aktie</b>   | <b>26.61</b> | <b>37.07</b> |
| Den Inhabern von Siegfried Aktien zuzurechnender Reingewinn (in 1000 CHF)                           | 112 774      | 156 490      |
| Gewichtete durchschnittliche Anzahl Aktien im Umlauf  | 4 237 786    | 4 221 042    |
| Anpassung für angenommene Ausübung von anteilsbasierten Vergütungsplänen, die den Gewinn verwässern | 62 525       | 92 374       |
| <b>Verwässerter Reingewinn je Aktie</b>   | <b>26.22</b> | <b>36.28</b> |

Die Berechnung des Reingewinns pro Aktie erfolgt ohne Berücksichtigung der Zinsen auf den Hybrid-Anleihen. Bei Einbezug der den Hybrid-Eigenkapitalgebern zurechenbaren Zinsen, resultiert ein

unverwässerter Reingewinn je Aktie von CHF 26.44 (2022: CHF 36.95) sowie ein verwässerter Reingewinn je Aktie von CHF 26.06 (2022: CHF 36.16).



## 24. Ausschüttung je Aktie

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung vom 18. April 2024, den Nennwert von CHF 14.60 pro Aktie um CHF 3.60 auf CHF 11.00 pro Aktie zu reduzieren und den Betrag der Nennwertreduktion von CHF 3.60 pro Aktie anstelle einer Dividende auszuschütten (2022: Nennwertreduktion von CHF 3.40 je Aktie).

Die Rückzahlung der Nennwertreduktion wird im Einklang mit dem Verfahren der Kapitalherabsetzung nach Schweizer Recht voraussichtlich im Mai 2024 erfolgen.

## 25. Eventualforderungen

Siegfried hat aus Verträgen mögliche Ansprüche auf Zahlungen im Rahmen von maximal CHF 18.5 Mio. (2022: CHF 34.4 Mio.) über die Jahre 2023–2028. Diese Forderungen werden bei Erreichen gewis-

ser vereinbarter Zielwerte fällig und jeweils einmal jährlich für ein abgeschlossenes Geschäftsjahr abgerechnet.

## 26. Eventualverbindlichkeiten

Im Zusammenhang mit dem syndizierten Konsortialkredit bestehen per Jahresende keine Garantie- und Bürgschaftsverpflichtungen (2022: keine).

Per 31. Dezember 2023 bestehen Garantien der Siegfried Holding AG zugunsten von Banken in der Höhe von USD 27.5 Mio., CHF 20.0 Mio. und EUR 3.5 Mio. (2022: CHF 20.0 Mio. und EUR 3.8 Mio.).

Beim chinesischen Schiedsgericht CIETAC ist 2015 durch einen Bauunternehmer eine Klage für Ansprüche aus angeblich unbezahlten Arbeiten aus dem Bau der Anlage in Nantong über CNY 51.7 Mio. eingereicht worden. Siegfried bestreitet die Ansprüche des Bauunternehmers und hat eine Gegenklage im Umfang von CNY 73.2 Mio. eingereicht. Das Verfahren wurde 2016 aufgenommen und ist nach wie vor hängig. Der Ausgang ist derzeit offen und die Wahrscheinlichkeit eines wesentlichen Mittelabflusses wird als gering eingeschätzt.

## 27. Fälligkeit der Miet- und Leasingverbindlichkeiten

|                                       | Operating<br>Leasing | Operating<br>Leasing |
|---------------------------------------|----------------------|----------------------|
| In 1000 CHF                           | 2023                 | 2022                 |
| Fällig unter 1 Jahr                   | 6 951                | 7 094                |
| Fällig zwischen 1 und 5 Jahren        | 22 058               | 23 982               |
| Fällig später als 5 Jahre             | 28 923               | 32 183               |
| <b>Total Leasingverbindlichkeiten</b> | <b>57 932</b>        | <b>63 259</b>        |

Von den Leasingverbindlichkeiten betreffen CHF 46.8 Mio. (2022: CHF 50.1 Mio.) die Administrationsgebäude in Zofingen, sowie die übrigen Produktionsstandorte wie folgt: Malta mit CHF 1.3 Mio.

(2022: CHF 1.6 Mio.), Minden mit CHF 4.8 Mio. (2022: CHF 2.4 Mio.), Hameln mit CHF 0.4 Mio. (2022: CHF 0.5 Mio.) und Irvine mit CHF 4.6 Mio. (2022: CHF 8.6 Mio.).

## 28. Transaktionen mit nahestehenden Parteien

Wie im Vorjahr fanden 2023 keine Transaktionen mit nahestehenden Parteien statt und per Bilanzstichtag bestanden keine Forderungen oder Verbindlichkeiten zu nahestehenden Parteien.

Die Siegfried verfügt über eine eigene Pensionskasse in der Schweiz.

Vergütungen an Mitglieder des Verwaltungsrats und der Konzernleitung werden unter Punkt 4 und 5 des Vergütungsberichts offengelegt.

## 29. Nettoumsatz

Nettoumsatz nach Produktgruppen

| In Mio. CHF              | 2023           | 2022           |
|--------------------------|----------------|----------------|
| Drug Substances          | 860.0          | 753.7          |
| Drug Products            | 411.5          | 475.8          |
| <b>Total Nettoumsatz</b> | <b>1 271.5</b> | <b>1 229.5</b> |

## Nettoumsatz nach Währungen

| In Mio. CHF              | 2023           | 2022           |
|--------------------------|----------------|----------------|
| in CHF                   | 466.6          | 377.1          |
| in EUR                   | 635.4          | 677.3          |
| in USD                   | 169.6          | 175.7          |
| in anderen Währungen     | -0.1           | -0.6           |
| <b>Total Nettoumsatz</b> | <b>1 271.5</b> | <b>1 229.5</b> |

Im Nettoumsatz von CHF 1 271.5 Mio. sind CHF 31.7 Mio. (2022: CHF 15.3 Mio.) Abgrenzungen aus langfristigen Aufträgen nach der PoCM erfasst.

## Nettoumsatz nach geographischen Märkten

Da die Siegfried Gruppe ihre Produkte in die globalen Lieferketten ihrer Kunden einbringt, erscheint eine Aufteilung nach geographischen Märkten nicht sinnvoll. Daher verzichtet Siegfried auf den Ausweis einer Aufgliederung nach geographischen Märkten.

# 30. Segmentberichterstattung

Die Siegfried Gruppe besteht aus einem «reportable segment». Die Finanzinformationen werden regelmässig auf Stufe Siegfried Gruppe als Ganzes an den Verwaltungsrat rapportiert. Anhand dieser Finanzinformationen wird die Siegfried Gruppe geführt und deren Leistung gemessen.

Die Siegfried Gruppe bietet ihren Kunden umfassende und integrierte Lösungen für Dienstleistungen in der Entwicklung und

Produktion von Wirksubstanzen, Zwischenstufen und komplexen Verabreichungsformen an, sowie Produkte aus dem eigenen Portfolio.

Die Unternehmen der Siegfried Gruppe erbringen grundsätzlich alle oben genannten Dienstleistungen.

# 31. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es gibt keine wesentlichen Ereignisse nach dem Bilanzstichtag.

# Bericht der Revisionsstelle

an die Generalversammlung der Siegfried Holding AG, Zofingen

## Bericht zur Prüfung der Konzernrechnung

### Prüfungsurteil

Wir haben die Konzernrechnung der Siegfried Holding AG und ihrer Tochtergesellschaften (der Konzern) – bestehend aus der konsolidierten Bilanz zum 31. Dezember 2023, der konsolidierten Erfolgsrechnung, der konsolidierten Geldflussrechnung und dem konsolidierten Eigenkapitalnachweis für das dann endende Jahr sowie dem Anhang zur Konzernrechnung, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden – geprüft.

Nach unserer Beurteilung vermittelt die Konzernrechnung (Seiten 6 bis 35) ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der konsolidierten Vermögens- und Finanzlage des Konzerns zum 31. Dezember 2023 sowie dessen konsolidierter Ertragslage und Cashflows für das dann endende Jahr in Übereinstimmung mit den Swiss GAAP FER und entspricht dem schweizerischen Gesetz.

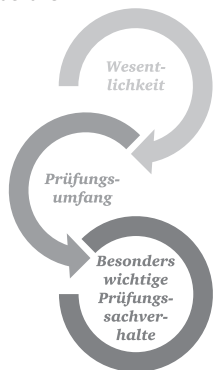
### Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt «Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Konzernrechnung» unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Konzern unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands, und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

### Unser Prüfungsansatz

#### Überblick



Gesamtwesentlichkeit Konzernrechnung: TCHF 6 750

Wir haben bei neun Konzerngesellschaften in fünf Ländern Prüfungen («full scope audit») durchgeführt.

Die auf diese Weise geprüften Gesellschaften tragen zu 93% der Umsatzerlöse des Konzerns bei.

Zusätzlich wurden eigens definierte Prüfungshandlungen bei weiteren zwei Konzerngesellschaften in einem Land durchgeführt, die weitere 6% der Umsatzerlöse des Konzerns abdecken. Durch eine Prüferische Durchsicht einer Konzerngesellschaft wurde ein weiteres Prozent der Umsatzerlöse des Konzerns abgedeckt.

Als besonders wichtigen Prüfungssachverhalt haben wir das folgende Thema identifiziert:

Werthaltigkeit von Vorräten

### Wesentlichkeit

Der Umfang unserer Prüfung ist durch die Anwendung des Grundsatzes der Wesentlichkeit beeinflusst. Unser Prüfungsurteil zielt darauf ab, hinreichende Sicherheit darüber zu geben, dass die Konzernrechnung keine wesentlichen falschen Darstellungen enthält. Falsche Darstellungen können beabsichtigt oder unbeabsichtigt entstehen und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden kann, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieser Konzernrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen können.

Auf der Basis unseres pflichtgemässen Ermessens haben wir quantitative Wesentlichkeitsgrenzen festgelegt, so auch die Wesentlichkeit für die Konzernrechnung als Ganzes, wie nachstehend aufgeführt. Die Wesentlichkeitsgrenzen, unter Berücksichtigung qualitativer Erwägungen, erlauben es uns, den Umfang der Prüfung, die Art, die zeitliche Einteilung und das Ausmass unserer Prüfungshandlungen festzulegen sowie den Einfluss wesentlicher falscher Darstellungen, einzeln und insgesamt, auf die Konzernrechnung als Ganzes zu beurteilen.

---

 Gesamtwesentlichkeit Konzernrechnung
 

---

 Bezugsgrösse
 

---

 Begründung für die Bezugsgrösse zur Bestimmung der Wesentlichkeit
 

---



---

 TCHF 6 750
 

---

 Gewinn vor Steuern
 

---

Als Bezugsgrösse zur Bestimmung der Wesentlichkeit wählten wir den Gewinn vor Steuern, da dies aus unserer Sicht diejenige Grösse ist, an der die Erfolge des Konzerns üblicherweise gemessen werden. Zudem stellt der Gewinn vor Steuern eine allgemein anerkannte Bezugsgrösse für Wesentlichkeitsüberlegungen dar.

---

### Umfang der Prüfung

Zur Durchführung angemessener Prüfungshandlungen haben wir den Prüfungsumfang so ausgestaltet, dass wir ein Prüfungsurteil zur Konzernrechnung als Ganzes abgeben können, unter Berücksichtigung der Konzernorganisation, der internen Kontrollen und Prozesse im Bereich der Rechnungslegung sowie der Branche, in welcher der Konzern tätig ist.

Die Prüfungsstrategie für die Konzernprüfung wurde unter der Berücksichtigung der Arbeiten durch den Konzernabschlussprüfer sowie durch die Teilbereichsprüfer aus dem PwC-Netzwerk festgelegt. Alle Tochtergesellschaften im Konzern wurden durch PwC geprüft. Wurden Prüfungen von Teilbereichsprüfern durchgeführt, haben wir als Konzernabschlussprüfer eine ausreichende Einbindung in die Prüfung sichergestellt, um zu beurteilen, ob aus den Tätigkeiten der Teilbereichsprüfer zu den Finanzinformationen der Teilbereiche ausreichende geeignete Prüfungsnachweise als Grundlage für das Konzernprüfungsurteil erlangt wurden. Diese Einbindung des Konzernabschlussprüfers umfasste Videokonferenzen mit den Teilbereichsprüfern, um wesentliche und relevante Revisions Themen zu besprechen.

### Werthaltigkeit von Vorräten

---

 Besonders wichtiger Prüfungssachverhalt
 

---

Die Vorräte belaufen sich per 31. Dezember 2023 nach Abzug der Wertberichtigung auf TCHF 431 938 Millionen. Dies entspricht rund 23% der gesamten Aktiven.

Wir erachten die Bewertung der Vorräte als besonders wichtigen Prüfungssachverhalt aufgrund der Höhe der Bilanzposition sowie der Ermessensspielräume bei der Ermittlung der notwendigen Wertberichtigungen für Vorräte.

Wir verweisen auf Seite 10 bis 17 (Grundsätze der Rechnungslegung) und Seite 24 (Anhang zur konsolidierten Jahresrechnung, Anhangsangabe 7, Warenvorräte) im Finanzbericht 2023.

---

Die Prüfungsstrategie für die Konzernprüfung wurde unter der Berücksichtigung der Arbeiten durch den Konzernabschlussprüfer sowie durch die Teilbereichsprüfer aus dem PwC-Netzwerk festgelegt. Alle Tochtergesellschaften im Konzern wurden durch PwC geprüft. Wurden Prüfungen von Teilbereichsprüfern durchgeführt, haben wir als Konzernabschlussprüfer eine ausreichende Einbindung in die Prüfung sichergestellt, um zu beurteilen, ob aus den Tätigkeiten der Teilbereichsprüfer zu den Finanzinformationen der Teilbereiche ausreichende geeignete Prüfungsnachweise als Grundlage für das Konzernprüfungsurteil erlangt wurden. Diese Einbindung des Konzernabschlussprüfers umfasste Videokonferenzen mit den Teilbereichsprüfern, um wesentliche und relevante Revisions Themen zu besprechen.

### Besonders wichtige Prüfungssachverhalte

Besonders wichtige Prüfungssachverhalte sind solche Sachverhalte, die nach unserem pflichtgemässen Ermessen am bedeutsamsten für unsere Prüfung der Konzernrechnung des Berichtszeitraumes waren. Diese Sachverhalte wurden im Kontext unserer Prüfung der Konzernrechnung als Ganzes und bei der Bildung unseres Prüfungsurteils hierzu adressiert, und wir geben kein gesondertes Prüfungsurteil zu diesen Sachverhalten ab.

---

 Unser Prüfungsverfahren
 

---

Wir haben ein Verständnis über die Prozesse im Bereich der Bewertung der Warenvorräte erlangt und die Angemessenheit dieser beurteilt. Dabei haben wir die Schlüsselkontrollen identifiziert und mittels Stichproben auf ihre Wirksamkeit hin geprüft.

Die Anschaffungskosten haben wir stichprobenweise mit den letzten Einkaufspreisen verglichen.

Die Standardkostenkalkulation haben wir auf Stichprobenbasis überprüft. Zudem haben wir die Varianzen zwischen den Standard- und Ist-Kosten beurteilt.

Die Angemessenheit der gleitenden Durchschnittswerte der Rohmaterialien wurde im Zusammenhang mit der Prüfung der Anschaffungskosten stichprobenweise anhand der letzten Einkaufspreise beurteilt.

Wir haben stichprobenweise geprüft, ob die Kalkulation der Wertberichtigungen für nicht kurante Vorräte mathematisch korrekt und angemessen erfolgte. Die dabei getroffenen Annahmen und Schätzungen wurden auf ihre Angemessenheit hin beurteilt. Wir haben überprüft, ob die kalkulierte Wertberichtigung für nicht kurante Vorräte korrekt verbucht wurde.

Wir haben beurteilt, ob der Grundsatz der verlustfreien Bewertung bei den Vorräten eingehalten wurde.

Basierend auf unseren Prüfungshandlungen erachten wir die Prinzipien sowie die Annahmen und Schätzungen des Managements im Zusammenhang mit der Bewertung der Warenvorräte als akzeptabel.

---

### Sonstige Informationen

Der Verwaltungsrat ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen alle im Geschäftsbericht enthaltenen Informationen, aber nicht die Jahresrechnung, die Konzernrechnung, den Vergütungsbericht und unsere dazugehörigen Berichte.

Unser Prüfungsurteil zur Konzernrechnung erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zur Konzernrechnung oder unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

### Verantwortlichkeiten des Verwaltungsrates für die Konzernrechnung

Der Verwaltungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Konzernrechnung, die in Übereinstimmung mit den Swiss GAAP FER und den gesetzlichen Vorschriften ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt, und für die internen Kontrollen, die der Verwaltungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Konzernrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung der Konzernrechnung ist der Verwaltungsrat dafür verantwortlich, die Fähigkeit des Konzerns zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit – sofern zutreffend – anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Verwaltungsrat beabsichtigt, entweder den Konzern zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.

### Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Konzernrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Konzernrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen

oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Konzernrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Eine weitergehende Beschreibung unserer Verantwortlichkeiten für die Prüfung der Konzernrechnung befindet sich auf der Webseite von EXPERTsuisse: <http://expertsuisse.ch/wirtschaftspruefung-revisionsbericht>. Diese Beschreibung ist Bestandteil unseres Berichts.

### Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und PS-CH 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Konzernrechnung existiert.

Wir empfehlen, die vorliegende Konzernrechnung zu genehmigen.

PricewaterhouseCoopers AG



Thomas Illi  
Zugelassener Revisionsexperte  
Leitender Revisor



Andreas Kägi  
Zugelassener Revisionsexperte

Basel, 15. Februar 2024



# Jahresrechnung der Siegfried Holding AG

## Bilanz der Siegfried Holding AG

| In CHF (per 31. Dezember)   | 2023                 | 2022                 |
|---|----------------------|----------------------|
| <b>Aktiven</b>  |                      |                      |
| <b>Umlaufvermögen</b>   |                      |                      |
| Flüssige Mittel   | 39 254 145           | 77 118 407           |
| Wertschriften   | 243 246              | 106 139              |
| Übrige kurzfristige Forderungen gegenüber Dritten                           | 1 124 119            | 534 063              |
| Übrige kurzfristige Forderungen gegenüber Konzerngesellschaften             | 139 168 182          | 68 136 940           |
| Aktive Rechnungsabgrenzungen  | 1 134 989            | 1 458 193            |
| <b>Total Umlaufvermögen</b>   | <b>180 924 681</b>   | <b>147 353 742</b>   |
| <b>Anlagevermögen</b>   |                      |                      |
| Darlehen an Konzerngesellschaften   | 716 736 396          | 740 003 277          |
| Beteiligungen   | 411 773 721          | 402 106 344          |
| <b>Total Anlagevermögen</b>   | <b>1 128 510 117</b> | <b>1 142 109 621</b> |
| <b>Total Aktiven</b>  | <b>1 309 434 798</b> | <b>1 289 463 363</b> |
| <b>In CHF (per 31. Dezember)</b>  | <b>2023</b>          | <b>2022</b>          |
| <b>Passiven</b>   |                      |                      |
| <b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>   |                      |                      |
| Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten gegenüber Dritten                     | 6 149 084            | 6 099 145            |
| Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten gegenüber Konzerngesellschaften       | 80 836 667           | 94 794 522           |
| Passive Rechnungsabgrenzungen   | 29 294 980           | 16 127 352           |
| Kurzfristige Rückstellungen   | 2 190 144            | 6 905 951            |
| <b>Total kurzfristiges Fremdkapital</b>                                     | <b>118 470 876</b>   | <b>123 926 970</b>   |
| <b>Langfristiges Fremdkapital</b>   |                      |                      |
| Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten gegenüber Dritten               | 445 000 000          | 510 000 000          |
| Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten gegenüber Konzerngesellschaften | 101 489 600          | –                    |
| Übrige langfristige Verbindlichkeiten gegenüber Dritten                     | 43 496 072           | 50 192 128           |
| Langfristige Rückstellungen   | 15 072 343           | 16 351 530           |
| Langfristiges Hybridkapital   | 80 000 000           | 80 000 000           |
| <b>Total langfristiges Fremdkapital</b>                                     | <b>685 058 015</b>   | <b>656 543 658</b>   |
| <b>Total Fremdkapital</b>   | <b>803 528 891</b>   | <b>780 470 628</b>   |
| <b>Eigenkapital</b>   |                      |                      |
| Aktienkapital   | 65 232 800           | 79 776 000           |
| Gesetzliche Gewinnreserve   | 3 869 000            | 3 869 000            |
| Reserven aus Kapitaleinlagen  | 99 326 047           | 76 502 760           |
| Freiwillige Gewinnreserven  | 451 710 165          | 434 950 675          |
| Eigene Aktien   | –105 845 110         | –102 112 402         |
| Bilanzverlust/-gewinn   | –8 386 995           | 16 006 703           |
| <b>Total Eigenkapital</b>   | <b>505 905 907</b>   | <b>508 992 735</b>   |
| <b>Total Passiven</b>   | <b>1 309 434 798</b> | <b>1 289 463 363</b> |



## Erfolgsrechnung der Siegfried Holding AG

| In CHF                       | 2023              | 2022              |
|------------------------------|-------------------|-------------------|
| <b>Ertrag</b>                |                   |                   |
| Finanzertrag                 | 42 526 423        | 22 982 200        |
| Dienstleistungsertrag        | 29 939 608        | 28 327 295        |
| <b>Total Ertrag</b>          | <b>72 466 031</b> | <b>51 309 495</b> |
| <b>Aufwand</b>               |                   |                   |
| Personalaufwand              | 28 297 859        | 18 995 895        |
| Administrationsaufwand       | 6 065 707         | 4 744 585         |
| Finanzaufwand                | 46 281 538        | 9 296 960         |
| Steuern                      | 207 921           | 2 265 354         |
| <b>Total Aufwand</b>         | <b>80 853 026</b> | <b>35 302 793</b> |
| <b>Jahresverlust/-gewinn</b> | <b>-8 386 995</b> | <b>16 006 703</b> |

## Anhang zur Jahresrechnung der Siegfried Holding AG

## Allgemeines

Die Siegfried Holding AG in Zofingen, Schweiz, hält direkt und indirekt alle Beteiligungen der Siegfried Gruppe. Die Rechnungslegung der Siegfried Holding AG erfolgt nach den Vorschriften des schweizerischen Obligationenrechts. Die vorliegende Jahresrechnung wurde in Übereinstimmung mit den Bestimmungen über die kaufmännische Buchführung des Schweizerischen Obligationenrechts (Art. 957–963b OR) erstellt.

Die Anzahl Vollzeitstellen liegt im Jahresdurchschnitt unverändert zum Vorjahr zwischen 10 und 50.

*Garantie- und Bürgschaftsverpflichtungen*

Im Zusammenhang mit dem syndizierten Konsortialkredit bestehen per Jahresende keine Garantie- und Bürgschaftsverpflichtungen (2022: keine). Per 31. Dezember 2023 bestehen Garantien der Siegfried Holding AG zugunsten von Banken in der Höhe von USD 27.5 Mio., CHF 20.0 Mio. und EUR 3.5 Mio. (2022: CHF 20.0 Mio. und EUR 3.8 Mio.).

## Bilanz

## Beteiligungen

Per 31. Dezember 2023 hielt Siegfried Holding AG folgende direkte oder wesentliche indirekte Beteiligungen:

| <b>Gruppengesellschaften</b>   | <b>in<br/>LW</b> | <b>Anteil</b> | <b>Grundkapital<br/>2023</b> | <b>Grundkapital<br/>2022</b> |
|--|------------------|---------------|------------------------------|------------------------------|
| <b>Operativ</b>  |                  |               |                              |                              |
| Alliance Medical Products Inc., Irvine (USA)                                       | USD              | 100.00%       | 116 521                      | 116 521                      |
| Siegfried AG, Zofingen (Schweiz)   | CHF              | 100.00%       | 20 000 000                   | 20 000 000                   |
| Siegfried Evionnaz SA, Evionnaz (Schweiz)  | CHF              | 100.00%       | 1 000 000                    | 1 000 000                    |
| Siegfried Hameln GmbH, Hameln (Deutschland)  | EUR              | 100.00%       | 750 500                      | 750 500                      |
| Siegfried Malta Ltd., Valletta (Malta)   | EUR              | 100.00%       | 100 000                      | 100 000                      |
| Siegfried (Nantong) Pharmaceuticals Co. Ltd., Nantong (China)                      | CNY              | 100.00%       | 422 296 722                  | 422 296 722                  |
| Siegfried PharmaChemikalien Minden GmbH, Minden (Deutschland)                      | EUR              | 100.00%       | 50 000                       | 50 000                       |
| Siegfried St. Vulbas SAS, Saint Vulbas (Frankreich)                                | EUR              | 100.00%       | 15 200 000                   | 15 200 000                   |
| Siegfried USA, LLC, Pennsville (USA)   | USD              | 100.00%       | 500 000                      | 500 000                      |
| Siegfried Barbera S.L., Barberà del Vallès (Spanien)                               | EUR              | 100.00%       | 503 000                      | 503 000                      |
| Siegfried El Masnou, S.A., El Masnou (Spanien)                                     | EUR              | 100.00%       | 10 099 778                   | 10 099 778                   |
| SIEGFRIED DiNAMIQS AG, Schlieren (Schweiz) <sup>1</sup>                            | CHF              | 95.00%        | 500 000                      | –                            |
| <b>Finanzen und Verwaltung</b>   |                  |               |                              |                              |
| Siegfried Deutschland Holding GmbH, Hameln (Deutschland)                           | EUR              | 100.00%       | 1 790 000                    | 1 790 000                    |
| Siegfried Deutschland Real Estate GmbH, Hameln (Deutschland)                       | EUR              | 100.00%       | 25 000                       | 25 000                       |
| Siegfried GmbH, Hameln (Deutschland)   | EUR              | 100.00%       | 25 000                       | 25 000                       |
| Siegfried Hameln Real Estate GmbH + Co. KG, Hameln (Deutschland)                   | EUR              | 100.00%       | 25 000                       | 25 000                       |
| Siegfried Hong Kong Ltd., Hong Kong (China)  | HKD              | 100.00%       | 1 000                        | 1 000                        |
| Siegfried USA Holding Inc., Pennsville (USA)                                       | USD              | 100.00%       | 3 000                        | 3 000                        |
| Siegfried Pharmaceutical UK Ltd., London (UK) <sup>2</sup>                         | GBP              | 100.00%       | 1                            | –                            |
| <b>Joint Venture</b>   |                  |               |                              |                              |
| Alpine Dragon Pharmaceuticals Ltd., Huangyang, Gansu Province (China) <sup>3</sup> | CNY              | 0.00%         | –                            | –                            |

<sup>1</sup> Die SIEGFRIED DiNAMIQS AG in Schlieren (Schweiz) wurde am 4. Mai 2023 akquiriert.

<sup>2</sup> Die Siegfried Pharmaceutical UK Ltd. mit Sitz in London (UK) wurde am 12. Mai 2023 gegründet.

<sup>3</sup> Der Anteil an der Alpine Dragon Pharmaceuticals Ltd., Huangyang wurde per 30. September 2022 verkauft.

## Anlagevermögen

Das Anlagevermögen beinhaltet die Beteiligungen der Siegfried Holding AG, an denen sie direkt zu mehr als 20% beteiligt ist. Die Beteiligungen sind zum Anschaffungswert abzüglich Wertberichtigungen bilanziert.

Die langfristigen Darlehen an Konzerngesellschaften werden zur Finanzierung der Investitionen ins Anlagevermögen sowie übriger betrieblicher Projekte und Aktivitäten gewährt und haben sich 2023 um CHF 23.3 Mio. reduziert (2022: Erhöhung um CHF 17.5 Mio.).

## Umlaufvermögen

Die flüssigen Mittel werden zum Bilanzstichtagskurs bewertet. Aktive Rechnungsabgrenzungen werden zum Nominalwert erfasst und umfassen Auszahlungen, die für das folgende Geschäftsjahr getätigt wurden, sowie Periodenabgrenzungen von Zahlungen, die erst im Folgejahr vereinnahmt werden.

## Eigenkapital

Das Aktienkapital der Siegfried Holding AG verringerte sich netto um CHF 14.6 Mio. von CHF 79.8 Mio. auf CHF 65.2 Mio. durch die

Ausgabe von Aktien im Rahmen von Beteiligungsprogrammen von CHF 0.6 Mio. und durch die Nennwertrückzahlung an die Aktionäre von CHF 15.2 Mio. Es ist eingeteilt in 4 468 000 Namenaktien zu je CHF 14.60 Nennwert (2022: 4 432 000 Namenaktien zu je CHF 18.00 Nennwert).

Durch die Kapitalerhöhung aus bedingtem Kapital erhöhten sich die Reserven aus Kapitaleinlagen um CHF 22.8 Mio. auf CHF 99.3 Mio. (2022: CHF 76.5 Mio.).

Der Bestand der eigenen Aktien wird im Eigenkapital abgezogen.

*Bedingtes Kapital*

Das bedingte Kapital zur Bedienung des Long Term Incentive Plans (LTIP) und weiterer Beteiligungsprogramme beträgt nach der Schaffung von 36 000 Aktien neu CHF 686 200 bei 47 000 Aktien (2022: CHF 1 494 000 bei 83 000 Aktien).

| CHF                                 | Anzahl Aktien  | Durchschnittskurs |
|-------------------------------------|----------------|-------------------|
| <b>Bestand am 1. Januar 2022</b>    | <b>185 467</b> | <b>424.30</b>     |
| Käufe 2022                          | 36 618         | 658.20            |
| Verkäufe 2022                       | -1 558         | 686.50            |
| <b>Bestand am 31. Dezember 2022</b> | <b>220 527</b> | <b>463.04</b>     |
| Käufe 2023                          | 9 061          | 715.50            |
| Verkäufe 2023                       | -5 935         | 665.90            |
| <b>Bestand am 31. Dezember 2023</b> | <b>223 653</b> | <b>473.26</b>     |

*Fremdkapital*

Die Verzinsung des syndizierten Kreditvertrags in Höhe von CHF 400.0 Mio. basiert auf dem SARON (CHF), SOFR (USD) und Euribor (EUR), zuzüglich einer Zinsmarge, die von einer finanziellen Konzernkennzahl mit einem maximalen Verschuldungsgrad abhängig ist. Die Siegfried Gruppe erfüllte den Covenant per Jahresende. Per 31. Dezember 2023 wurde der Konsortialkredit in der Höhe von CHF 245.0 Mio. beansprucht (2022: CHF 310.0 Mio.). Im Jahr 2023 wurde die erste Verlängerungsoption in Anspruch genommen, wodurch der Konsortialkredit um ein Jahr bis März 2026 verlängert wurde. Die zweite und letzte Verlängerungsoption wurde Anfang 2024 ausgeübt, was zu einer Verlängerung des Konsortialkredits bis März 2027 führen wird.

Die Siegfried Holding AG hat am 19. Mai 2021 einen Senior Bond in Höhe von CHF 200.0 Mio. am Schweizer Kapitalmarkt plat-

*Eigene Aktien*

Die Siegfried Holding AG hat im Berichtsjahr Käufe und Verkäufe von Siegfried Aktien getätigt. Siegfried hält 223 653 Aktien per Ende Jahr, dies entspricht einer Zunahme des Bestandes um 3126 Aktien (2022: Zunahme um 35 060 Aktien). Die Aktien werden zum Durchschnittskurs bewertet.

ziert. Die Anleihe wurde mit einer Laufzeit von 5 Jahren und einem Coupon von 0.20% emittiert.

Bei den beiden durch die Siegfried Holding AG ausgegebenen privaten Hybrid-Wandelanleihen handelt es sich um nachrangige Anleihen mit unendlicher Laufzeit, welche mit einem Coupon verzinst werden. Die Hybrid-Wandelanleihen haben jeweils 5 Jahre nach ihrer Ausgabe ein erstes Call Date. Wird dieses nicht ausgeübt, erhöht sich der zu bezahlende Zins (step up). Zusätzlich bestehen optionale Wandelrechte zu rechnerisch festgelegten Wandelpreisen, welche während der Laufzeit ausgeübt werden können. Die Wandelpreise können sich gemäss den Bedingungen der Hybrid-Wandelanleihen ändern, insbesondere im Falle von Dividendenzahlungen der Gesellschaft. Die Wandlungen werden über eigene Aktien sichergestellt, das heisst ohne Kapitalerhöhung. Diese sind vollständig gedeckt.

|                                   | Ausgabedatum | Nominalbetrag in 1000 CHF | Zinssatz | Call Date  |
|-----------------------------------|--------------|---------------------------|----------|------------|
| Private Hybrid-Wandelanleihe 2020 | 28.12.2020   | 40 000                    | 0.650%   | 28.12.2025 |
| Private Hybrid-Wandelanleihe 2020 | 28.12.2020   | 40 000                    | 1.150%   | 28.12.2025 |

Die passiven Rechnungsabgrenzungen beinhalten die zeitlichen Aufwands- und Ertragsabgrenzungen und abgegrenzte nicht realisierte Kursgewinne.

## Erfolgsrechnung

Im Berichtsjahr und im Vorjahr erfolgten keine Dividendenausschüttungen von Tochtergesellschaften. Der Finanzertrag beinhaltet Zinserträge auf Guthaben bei Konzerngesellschaften, Kursgewinne und Wertschriftenerträge. Die Erlöse aus Leistungsverrechnungen an Konzerngesellschaften sind unter der Position Dienstleistungsertrag ausgewiesen.

Der Finanzaufwand beinhaltet die Verzinsung der Darlehen von Dritten und Gruppengesellschaften sowie Kursverluste.

## Organdarlehen und Aktienbesitz der Verwaltungsrats- und Geschäftsleitungsmitglieder

### Organdarlehen

Die Mitglieder des Verwaltungsrats oder der Geschäftsleitung bzw. diesen nahestehende Personen sind oder waren nicht an Geschäften ausserhalb der normalen Geschäftstätigkeit der Siegfried Holding AG oder einer ihrer Konzerngesellschaften oder an anderen der Form und der Sache nach ungewöhnlichen, aber für die Siegfried Holding AG

wesentlichen Geschäften während des laufenden oder während des vorherigen Geschäftsjahrs beteiligt.

Siegfried Holding AG und ihre Konzerngesellschaften haben per 31. Dezember 2023 keine Sicherheiten, Darlehen, Vorschüsse oder Kredite an die Mitglieder des Verwaltungsrats oder der Geschäftsleitung bzw. diesen nahestehende Personen gewährt (2022: keine).

### Aktienbesitz von Verwaltungsrat und Geschäftsleitung

Im Jahr 2023 wurden den Mitgliedern des Verwaltungsrats 1576 Aktien mit einem Wert von CHF 1.0 Mio. zugeteilt (2022: 1344 Aktien mit einem Wert von CHF 0.9 Mio.). Die nicht exekutiven Mitglieder des Verwaltungsrats sowie diesen nahestehende Personen hielten am 31. Dezember 2023 insgesamt 28 200 Namenaktien der Siegfried Holding AG (2022: 30 398). Dies entspricht 0.6% des gesamten Aktienkapitals der Siegfried Holding AG (2022: 0.7%).

Die Mitglieder der Geschäftsleitung (inkl. diesen nahestehende Personen) hielten zum gleichen Zeitpunkt 80 736 Namenaktien (2022: 73 546), das heisst 1.8% des Aktienkapitals der Siegfried Holding AG (2022: 1.7%).

### 31. Dezember 2023

| Verwaltungsrat          | Position                      | Anzahl Aktien | davon gesperrt |
|-------------------------|-------------------------------|---------------|----------------|
| Andreas Casutt          | Präsident                     | 20 394        | 1 044          |
| Martin Schmid           | Vizepräsident                 | 2 471         | 522            |
| Elodie Carr-Cingari     | Mitglied                      | 197           | 197            |
| Wolfram Carius          | Mitglied                      | 3 471         | 522            |
| Isabelle Welton         | Mitglied                      | 937           | 522            |
| Alexandra Brand         | Mitglied                      | 365           | 365            |
| Beat Walz               | Mitglied                      | 365           | 365            |
| <b>Total</b>            |                               | <b>28 200</b> | <b>3 537</b>   |
| <b>Geschäftsleitung</b> |                               |               |                |
| Wolfgang Wienand        | CEO                           | 28 210        | –              |
| Reto Suter              | CFO                           | 14 252        | –              |
| Marcel Imwinkelried     | Chief Operating Officer DP    | 549           | –              |
| Henrik Krüpper          | Chief Operating Officer DS    | –             | –              |
| Jürgen Roos             | Chief Scientific Officer      | 2 978         | 480            |
| Marianne Späni          | Chief Business Officer DP     | 33 354        | –              |
| Christian Dowdeswell    | Chief Business Officer DS     | –             | –              |
| Irene Wosgien           | Chief Human Resources Officer | 1 393         | –              |
| <b>Total</b>            |                               | <b>80 736</b> | <b>480</b>     |

**31. Dezember 2022**

| <b>Verwaltungsrat</b>   | <b>Position</b>               | <b>Anzahl Aktien</b> | <b>davon gesperrt</b> |
|-------------------------|-------------------------------|----------------------|-----------------------|
| Andreas Casutt          | Präsident                     | 20 000               | 1 250                 |
| Martin Schmid           | Vizepräsident                 | 2 274                | 625                   |
| Colin Bond              | Mitglied                      | 3 774                | 625                   |
| Wolfram Carius          | Mitglied                      | 3 274                | 625                   |
| Isabelle Welton         | Mitglied                      | 740                  | 625                   |
| Alexandra Brand         | Mitglied                      | 168                  | 168                   |
| Beat Walz               | Mitglied                      | 168                  | 168                   |
| <b>Total</b>            |                               | <b>30 398</b>        | <b>4 086</b>          |
| <b>Geschäftsleitung</b> |                               |                      |                       |
| Wolfgang Wienand        | CEO                           | 24 583               | –                     |
| Reto Suter              | CFO                           | 11 126               | –                     |
| Marcel Imwinkelried     | Chief Operating Officer DP    | 328                  | –                     |
| Arnoud Middel           | Chief Human Resources Officer | 3 897                | –                     |
| Jürgen Roos             | Chief Scientific Officer      | 2 082                | 980                   |
| Marianne Späni          | Chief Business Officer        | 30 780               | –                     |
| Irene Wosgien           | Chief Operating Officer DS    | 750                  | –                     |
| <b>Total</b>            |                               | <b>73 546</b>        | <b>980</b>            |

## Bedeutende Aktionäre

Folgende Aktionäre gelten als bedeutende Aktionäre der Siegfried Holding AG gemäss den Offenlegungsmeldungen:

|  | <b>Gemeldete<br/>Anzahl Aktien<br/>2023</b> | <b>Gemeldete<br/>Beteiligung in %<br/>2023</b> | <b>Gemeldete<br/>Anzahl Aktien<br/>2022</b> | <b>Gemeldete<br/>Beteiligung in %<br/>2022</b> |
|--|---|--|---|--|
| Ernst Göhner Stiftung, Zug, Schweiz                                    | 324 983 <sup>1</sup>                        | 7.3  | 324 983 <sup>1</sup>                        | 7.3  |
| Interogo Foundation, Vaduz, Liechtenstein                              | 224 167 <sup>2</sup>                        | 5.0  |   |  |
| Siegfried Holding AG (eigene Aktien)                                   | 223 811 <sup>3</sup>                        | 5.0  | 127 824 <sup>8</sup>                        | 3.0  |
| Swisscanto Fondsleitung AG, Zürich, Schweiz                            | 132 977 <sup>4</sup>                        | 3.0  | 132 977 <sup>4</sup>                        | 3.0  |
| Credit Suisse Funds AG, Zürich, Schweiz                                | 134 131 <sup>5</sup>                        | 3.0  | 129 258 <sup>9</sup>                        | 3.0  |
| René Braginsky, Susanne Braginsky, David Braginsky;<br>Zürich/Tel Aviv | 128 000 <sup>6</sup>                        | 3.0  | 128 000 <sup>6</sup>                        | 3.0  |
| Dimensional Holdings Inc., Wilmington, USA                             | 126 587 <sup>7</sup>                        | 3.0  | 126 587 <sup>7</sup>                        | 3.0  |
| <b>Total</b>   | <b>1 294 656</b>                            | <b>29.3</b>                                    | <b>969 629</b>                              | <b>22.3</b>                                    |

<sup>1</sup> Gemäss Meldung vom 17. Mai 2022; inklusive einer Erwerbssposition über 98 983 Aktien, ausmachend 2.23%.

<sup>2</sup> Gemäss Meldung vom 14. Juli 2023.

<sup>3</sup> Gemäss Meldung vom 16. März 2023. Für den aktuellen Bestand per 31. Dezember 2023 siehe Abschnitt Eigene Aktien.

<sup>4</sup> Gemäss Meldung vom 3. Mai 2022.

<sup>5</sup> Gemäss Meldung vom 22. November 2023.

<sup>6</sup> Gemäss Meldung vom 12. Dezember 2018.

<sup>7</sup> Gemäss Meldung vom 3. März 2018.

<sup>8</sup> Gemäss Meldung vom 12. Dezember 2018.

<sup>9</sup> Gemäss Meldung vom 2. April 2019.

## Nettoauflösung stiller Reserven

Im Berichtsjahr wurden stille Reserven in Höhe von CHF 10.0 Mio. aufgelöst (2022: CHF 10.6 Mio.).

## Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es gibt keine wesentlichen Ereignisse nach dem Bilanzstichtag.

# Antrag des Verwaltungsrats an die ordentliche Generalversammlung vom 18. April 2024 über die Nennwertrückzahlung aus Aktienkapital

| In CHF  | 2023       |
|---|------------|
| Vortrag vom Vorjahr                                       | –          |
| Jahresverlust   | –8 386 995 |
| Bilanzverlust   | –8 386 995 |
| Verrechnung Bilanzverlust mit freiwilligen Gewinnreserven | 8 386 995  |
| <b>Vortrag Bilanzverlust auf neue Rechnung</b>            | <b>–</b>   |

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung vom 18. April 2024, den Nennwert von CHF 14.60 pro Aktie um CHF 3.60 auf CHF 11.00 pro Aktie zu reduzieren und den Betrag der Nennwertreduktion von CHF 3.60 pro Aktie anstelle einer Dividende auszuschütten.

Die Rückzahlung der Nennwertreduktion wird im Einklang mit dem Verfahren der Kapitalherabsetzung nach Schweizer Recht voraussichtlich im Mai 2024 erfolgen.

# Bericht der Revisionsstelle

an die Generalversammlung der Siegfried Holding AG, Zofingen

## Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung

### Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung der Siegfried Holding AG (die Gesellschaft) – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2023, der Erfolgsrechnung für das dann endende Jahr sowie dem Anhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden – geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung (Seiten 40 bis 47) dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

### Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt «Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung» unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands, und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

### Wesentlichkeit

Der Umfang unserer Prüfung ist durch die Anwendung des Grundsatzes der Wesentlichkeit beeinflusst. Unser Prüfungsurteil zielt darauf ab, hinreichende Sicherheit darüber zu geben, dass die Jahresrechnung keine wesentlichen falschen Darstellungen enthält. Falsche Darstellungen können beabsichtigt oder unbeabsichtigt entstehen und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden kann, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen können.

Auf der Basis unseres pflichtgemässen Ermessens haben wir quantitative Wesentlichkeitsgrenzen festgelegt, so auch die Wesentlichkeit für die Jahresrechnung als Ganzes, wie nachstehend aufgeführt. Die Wesentlichkeitsgrenzen, unter Berücksichtigung qualitativer Erwägungen, erlauben es uns, den Umfang der Prüfung, die Art, die zeitliche Einteilung und das Ausmass unserer Prüfungshandlungen festzulegen sowie den Einfluss wesentlicher falscher Darstellungen, einzeln und insgesamt, auf die Jahresrechnung als Ganzes zu beurteilen.

|   |   |
|---|---|
| Gesamtwesentlichkeit  | TCHF 6000   |
| Bezugsgrösse  | Bilanzsumme   |
| Begründung für die Bezugsgrösse zur Bestimmung der Wesentlichkeit | Als Bezugsgrösse zur Bestimmung der Wesentlichkeit wählten wir die Bilanzsumme, da dies aus unserer Sicht eine allgemein anerkannte Bezugsgrösse für Wesentlichkeitsüberlegungen bei Holdinggesellschaften darstellt. |

### Umfang der Prüfung

Unsere Prüfungsplanung basiert auf der Bestimmung der Wesentlichkeit und der Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Darstellungen der Jahresrechnung. Wir haben hierbei insbesondere jene Bereiche berücksichtigt, in denen Ermessensentscheide getroffen wurden. Dies trifft zum Beispiel auf wesentliche Schätzungen in der Rechnungslegung zu, bei denen Annahmen gemacht werden und die von zukünftigen Ereignissen abhängen, die von Natur aus unsicher sind. Wie in allen Prüfungen haben wir das Risiko der Umgehung von internen Kontrollen durch die Geschäftsleitung und, neben anderen Aspekten, mögliche Hinweise auf ein Risiko für beabsichtigte falsche Darstellungen berücksichtigt.

### Besonders wichtige Prüfungssachverhalte

Wir haben über keine besonders wichtigen Prüfungssachverhalte zu berichten.

### Sonstige Informationen

Der Verwaltungsrat ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen alle im Geschäftsbericht enthaltenen Informationen, aber nicht die Jahresrechnung, die Konzernrechnung, den Vergütungsbericht und unsere dazugehörigen Berichte.

Unser Prüfungsurteil zur Jahresrechnung erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck.



Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zur Jahresrechnung oder unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

#### *Verantwortlichkeiten des Verwaltungsrates für die Jahresrechnung*

Der Verwaltungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten und für die internen Kontrollen, die der Verwaltungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung der Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit – sofern zutreffend – anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Verwaltungsrat beabsichtigt, entweder die Gesellschaft zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.

#### *Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung*

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Eine weitergehende Beschreibung unserer Verantwortlichkeiten für die Prüfung der Jahresrechnung befindet sich auf der Webseite von EXPERTsuisse: <http://expertsuisse.ch/wirtschaftspruefungs-revisionsbericht>. Diese Beschreibung ist Bestandteil unseres Berichts.

## Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen

Im Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und PS-CH 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Ferner bestätigen wir, dass der Antrag über die Verrechnung des Bilanzverlustes dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht, und empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

PricewaterhouseCoopers AG

Thomas Illi  
Zugelassener Revisionsexperte  
Leitender Revisor

Andreas Kägi  
Zugelassener  
Revisionsexperte

Basel, 15. Februar 2024



# Informationen für Investoren

## Kennzahlenübersicht 2019–2023

konsolidierte Werte

|   |          | 2023    | 2022    | 2021    | 2020    | 2019    |
|---|----------|---------|---------|---------|---------|---------|
| Umsatz  | Mio. CHF | 1 271.5 | 1 229.5 | 1 102.4 | 845.1   | 833.5   |
| Wachstum in CHF   | in %     | 3.4     | 11.5    | 30.5    | 1.4     | 4.9     |
| Wachstum in LW  | in %     | 6.3     | 15.6    | 30.3    | 4.5     | 6.9     |
| Core-EBITDA   | Mio. CHF | 273.3   | 272.5   | 207.2   | 149.4   | 140.7   |
| Wachstum  | in %     | 0.3     | 31.5    | 38.8    | 6.2     | 11.3    |
| Core-EBITDA-Marge   | in %     | 21.5    | 22.2    | 18.8    | 17.7    | 16.9    |
| Core-EBIT (operatives Ergebnis)   | Mio. CHF | 191.9   | 190.8   | 124.4   | 94.3    | 89.2    |
| Wachstum  | in %     | 0.6     | 53.3    | 32.0    | 5.8     | 16.0    |
| Core-EBIT Marge   | in %     | 15.1    | 15.5    | 11.3    | 11.2    | 10.7    |
| Core-Reingewinn   | Mio. CHF | 128.1   | 127.8   | 95.3    | 72.5    | 65.7    |
| Core-Reingewinnmarge  | in %     | 10.1    | 10.4    | 8.6     | 8.6     | 7.9     |
| Nettoverschuldung   | Mio. CHF | 388.6   | 418.5   | 407.4   | 85.6    | 109.6   |
| Nettoverschuldung / Core-EBITDA   |          | -1.4    | -1.5    | -2.0    | -0.6    | -0.8    |
| Nettoumlaufvermögen <sup>1</sup>  | Mio. CHF | 666.4   | 621.9   | 506.6   | 424.4   | 419.7   |
| In % vom Umsatz   |          | 52.4    | 50.6    | 46.0    | 50.2    | 50.4    |
| Bilanzsumme   | Mio. CHF | 1 861.5 | 1 793.2 | 1 669.2 | 1 242.3 | 1 168.7 |
| Eigenkapital  | Mio. CHF | 838.1   | 790.9   | 688.2   | 733.2   | 691.7   |
| Eigenfinanzierungsgrad  | in %     | 45.0    | 44.1    | 41.2    | 59.0    | 59.2    |
| Durchschnittlich eingesetztes Kapital <sup>2</sup>                        | Mio. CHF | 1 440.4 | 1 349.6 | 1 276.4 | 916.1   | 895.9   |
| Rendite auf dem durchschnittlich eingesetzten Kapital (ROCE) <sup>3</sup> | in %     | 19.0    | 20.2    | 16.2    | 16.3    | 15.7    |
| Cashflow aus operativer Tätigkeit   | Mio. CHF | 208.6   | 142.3   | 119.7   | 114.8   | 65.6    |
| In % vom Umsatz   |          | 16.4    | 11.6    | 10.9    | 13.6    | 7.9     |
| Free Cashflow <sup>4</sup>  | Mio. CHF | 71.8    | 27.2    | 6.5     | 45.7    | 3.8     |
| Investitionen in Sachanlagen und immaterielles Anlagevermögen             | Mio. CHF | 137.1   | 115.2   | 113.4   | 69.1    | 61.9    |
| In % vom Umsatz   |          | 10.8    | 9.4     | 10.3    | 8.2     | 7.4     |
| Personalbestand (Anzahl FTEs) <sup>5</sup>                                | Anzahl   | 3 933   | 3 564   | 3 432   | 2 532   | 2 407   |

<sup>1</sup> Das Nettoumlaufvermögen setzt sich zusammen aus Forderungen aus Lieferungen und Leistungen plus Warenvorräten abzüglich Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie abzüglich Kundenanzahlungen.

<sup>2</sup> Das durchschnittlich eingesetzte Kapital über zwölf Monate berechnet sich wie folgt: Sachanlagen plus Immaterielles Anlagevermögen plus Nettoumlaufvermögen.

<sup>3</sup> Berechnung ROCE: Core EBITDA im Verhältnis zum durchschnittlichen eingesetzten Kapital über zwölf Monate.

<sup>4</sup> Berechnung Free Cashflow: Cashflow aus operativer Tätigkeit +/- Investitionen in Sachanlagen +/- Investitionen in Immaterielle Anlagen.

<sup>5</sup> Jahresendwerte.

## Core-Ergebnisse

*Siegfried ist der Ansicht, dass die Offenlegung von Core-Ergebnissen den Finanzmärkten ein besseres Verständnis des Unternehmens und einen besseren Vergleich über die Jahre ermöglicht.*

*Die Core-Ergebnisse schliessen aussergewöhnliche Aufwendungen und Erträge aus. Siegfried verwendet die Core-Ergebnisse zusätzlich zu Swiss GAAP FER als wichtige Kennzahlen für die interne Beurteilung der Leistung des Konzerns.*

Siegfried definiert die Effekte aus Zinssatzänderungen (Diskontierungszinssatz versicherungstechnischer Gutachten) und ausserordentlichen Inflationseffekten ausländischer Pensionspläne, Restrukturierungen, Transaktions- und Integrationskosten sowie

Wertbeeinträchtigungen von nicht-finanziellem und immateriellem Anlagevermögen als aussergewöhnliche Aufwendungen und Erträge. Solche Effekte können von Jahr zu Jahr signifikant variieren und die Ergebnisdarstellung verzerren.

Die laufende Verzinsung ausländischer Pensionsverpflichtungen wird in den Core-Ergebnissen jeweils umgegliedert und nicht im Personalaufwand, sondern ausserhalb des operativen Ergebnisses im Finanzaufwand gezeigt.

Mit der jüngsten Steuerreform in der Schweiz hat die Siegfried Holding AG die Übergangsmassnahme des Step up (altrechtlich) per Ende 2019 genutzt. Die Markenrechte wurden in der Steuerbilanz aktiviert und über die nächsten 5 Jahre abgeschrieben. Das latente Steueraktivum unter Swiss GAAP FER wird jährlich reduziert und beträgt spätestens Ende 2024 null. Dieser Effekt aus dem Step up wird als Core-Anpassung in den Ertragssteuern separat ausgewiesen.

Andere mögliche aussergewöhnliche Effekte werden in der Kategorie «Sonstiges» ausgewiesen und separat erläutert.

### Überleitung 2023 Ergebnisse Swiss GAAP FER zu Core

| In 1000 CHF<br>(für das am 31. Dezember<br>endende Geschäftsjahr)  | Swiss<br>GAAP FER | Zins-<br>effekte auf<br>Pensions-<br>verpflich-<br>tungen | Restruk-<br>turierung | Transak-<br>tions-<br>und Inte-<br>grations-<br>kosten | Wertbe-<br>einträch-<br>tigungen | Step up      | Sonstiges    | Core           |
|--|-------------------|---|-----------------------|--|----------------------------------|--------------|--------------|----------------|
| Nettoumsatz  | 1 271 494         | -   | -                     | -  | -                                | -            | -            | 1 271 494      |
| Herstellkosten der verkauften<br>Produkte und Leistungen   | -951 086          | -   | -                     | -  | -                                | -            | -            | -951 086       |
| <b>Bruttogewinn</b>  | <b>320 408</b>    | -   | -                     | -  | -                                | -            | -            | <b>320 408</b> |
| Marketing und Vertrieb   | -19 353           | -   | -                     | -  | -                                | -            | -            | -19 353        |
| Forschung und Entwicklung  | -44 503           | -   | 1 083                 | -  | -                                | -            | -            | -43 420        |
| Administration und allgemeine<br>Kosten  | -89 470           | 14 930  | 1 052                 | 1 373  | -                                | -            | 1 404        | -70 711        |
| Änderungen Diskontierungssatz<br>und ausserord. Inflationseffekte auf<br>ausl. Pensionsverbindlichkeiten | -                 | 11 937  | -                     | -  | -                                | -            | -            | -              |
| Laufende Verzinsung ausl. Pensions-<br>verbindlichkeiten   | -                 | 2 993   | -                     | -  | -                                | -            | -            | -              |
| Übriger betrieblicher Ertrag   | 4 985             | -   | -                     | -  | -                                | -            | -            | 4 985          |
| <b>Betriebliches Ergebnis (EBIT)</b>   | <b>172 068</b>    | <b>14 930</b>   | <b>2 135</b>          | <b>1 373</b>   | -                                | -            | <b>1 404</b> | <b>191 909</b> |
| <b>Finanzergebnis</b>  | <b>-21 692</b>    | <b>-2 993</b>   | -                     | -  | -                                | -            | -            | <b>-24 685</b> |
| <b>Gewinn vor Ertragssteuern</b>   | <b>150 376</b>    | <b>11 937</b>   | <b>2 135</b>          | <b>1 373</b>   | -                                | -            | <b>1 404</b> | <b>167 224</b> |
| <b>Ertragssteuern</b>  | <b>-37 682</b>    | <b>-3 563</b>   | <b>-432</b>           | <b>-147</b>  | -                                | <b>3 000</b> | <b>-254</b>  | <b>-39 078</b> |
| <b>Reingewinn inkl.<br/>Minderheitsanteile</b>   | <b>112 693</b>    | <b>8 374</b>  | <b>1 704</b>          | <b>1 226</b>   | -                                | <b>3 000</b> | <b>1 150</b> | <b>128 146</b> |
| <b>Minderheitsanteile</b>  | <b>-81</b>        | -   | -                     | -  | -                                | -            | -            | <b>-81</b>     |
| <b>Reingewinn</b>  | <b>112 774</b>    | <b>8 374</b>  | <b>1 704</b>          | <b>1 226</b>   | -                                | <b>3 000</b> | <b>1 150</b> | <b>128 227</b> |
| <b>EBITDA</b>  | <b>253 420</b>    | <b>14 930</b>   | <b>2 135</b>          | <b>1 373</b>   | -                                | -            | <b>1 404</b> | <b>273 262</b> |

### Effekte aus Verzinsung der Pensionsverpflichtungen

Die Effekte der Verzinsung sowie die Inflationseffekte der Pensionsverpflichtungen sind nach Swiss GAAP FER als nicht-geldwirksamer

Personalaufwand auszuweisen. Für die Core-Ergebnisse werden die Auswirkungen aus Zinssatzveränderungen (Diskontierungssatz) neutralisiert. Die Abnahme des Diskontierungszinssatzes um 50 Basis-

punkte für die Verzinsung der Pensionsverbindlichkeiten in der Siegfried PharmaChemikalien Minden GmbH, Deutschland, macht den grössten Teil der rund CHF 19.8 Mio. Core-Anpassungen aus. Ebenfalls werden die Inflationseffekte, welche im Kontext der Zinssatzerhöhungen zu betrachten sind, neutralisiert.

Die laufende Verzinsung auf den Pensionsverpflichtungen im Umfang von CHF 3.0 Mio. werden für die Core-Ergebnisse vom Personalaufwand in den Finanzaufwand umgegliedert. Für die korrekte Darstellung des Core-Reingewinnes sind die latenten Steuern entsprechend zu korrigieren.

### Transaktionskosten

Die Core-Anpassung unter den «Transaktionskosten» betrifft Aufwendungen im Rahmen von Akquisitionstätigkeiten, die zu keinem Transaktionsabschluss geführt haben.

### Überleitung 2022 Ergebnisse Swiss GAAP FER zu Core

| In 1000 CHF (für das am 31. Dezember endende Geschäftsjahr)  | Swiss GAAP FER | Zins-effekte auf Pensionsverpflichtungen | Restrukturierung | Transaktions- und Integrationskosten | Wertbeeinträchtigungen | Step up | Sonstiges | Core           |
|--|----------------|--|------------------|--------------------------------------|------------------------|---------|-----------|----------------|
| Nettoumsatz  | 1 229 518      | –  | –                | –                                    | –                      | –       | –         | 1 229 518      |
| Herstellkosten der verkauften Produkte und Leistungen  | –910 628       | –  | –                | –                                    | –                      | –       | –         | –910 628       |
| <b>Bruttogewinn</b>  | <b>318 890</b> | –  | –                | –                                    | –                      | –       | –         | <b>318 890</b> |
| Marketing und Vertrieb   | –18 124        | –  | –                | –                                    | –                      | –       | –         | –18 124        |
| Forschung und Entwicklung  | –43 175        | –  | –                | –                                    | –                      | –       | –         | –43 175        |
| Administration und allgemeine Kosten   | –31 073        | –46 026                                  | 6 035            | –                                    | –                      | –       | –         | –71 063        |
| Änderungen Diskontierungssatz und ausserord. Inflationseffekte auf ausl. Pensionsverbindlichkeiten | –              | –47 192                                  | –                | –                                    | –                      | –       | –         | –              |
| Laufende Verzinsung ausl. Pensionsverbindlichkeiten  | –              | 1 167                                    | –                | –                                    | –                      | –       | –         | –              |
| Übriger betrieblicher Ertrag   | 4 259          | –  | –                | –                                    | –                      | –       | –         | 4 259          |
| <b>Betriebliches Ergebnis (EBIT)</b>   | <b>230 777</b> | <b>–46 026</b>                           | <b>6 035</b>     | –                                    | –                      | –       | –         | <b>190 787</b> |
| <b>Finanzergebnis</b>  | <b>–12 003</b> | <b>–1 167</b>                            | –                | –                                    | –                      | –       | –         | <b>–13 170</b> |
| <b>Gewinn vor Ertragssteuern</b>   | <b>218 774</b> | <b>–47 192</b>                           | <b>6 035</b>     | –                                    | –                      | –       | –         | <b>177 617</b> |
| <b>Ertragssteuern</b>  | <b>–62 284</b> | <b>13 829</b>                            | <b>–1 355</b>    | –                                    | –                      | –       | –         | <b>–49 811</b> |
| <b>Reingewinn</b>  | <b>156 490</b> | <b>–33 364</b>                           | <b>4 680</b>     | –                                    | –                      | –       | –         | <b>127 806</b> |
| <b>EBITDA</b>  | <b>312 525</b> | <b>–46 026</b>                           | <b>6 035</b>     | –                                    | –                      | –       | –         | <b>272 535</b> |

### Effekte aus Verzinsung der Pensionsverpflichtungen

Die Effekte der Verzinsung sowie die Inflationseffekte der Pensionsverpflichtungen sind nach Swiss GAAP FER als nicht-geldwirksamer Personalaufwand auszuweisen. Für die Core-Ergebnisse werden die Auswirkungen aus Zinssatzveränderungen (Diskontierungssatz) neutralisiert. Die Erhöhung des Diskontierungszinssatzes um 280 Basispunkte für die Verzinsung der Pensionsverbindlichkeiten in der Siegfried PharmaChemikalien Minden GmbH, Deutschland, macht den grössten Teil der rund CHF 40.0 Mio. Core-Anpassung aus.

### Step up

Das unter Swiss GAAP FER verbuchte latente Steueraktivum aus dem Step up bezüglich Markenrechte der Siegfried Holding AG wird im Core-Ergebnis nicht berücksichtigt.

### Restrukturierung

Mit der Akquisition der beiden Spanischen Produktionsgesellschaften werden Kompetenzen gebündelt und Tätigkeiten aus Zofingen nach Spanien verlegt.

### Sonstiges

Sonstige Effekte stehen im Zusammenhang mit dem 150-Jahr Jubiläum von Siegfried.

Ebenfalls werden die Inflationseffekte, welche im Kontext der Zinssatzerhöhungen zu betrachten sind, neutralisiert.

Die laufende Verzinsung auf den Pensionsverpflichtungen im Umfang von CHF 1.2 Mio. werden für die Core-Ergebnisse vom Personalaufwand in den Finanzaufwand umgegliedert. Für die korrekte Darstellung des Core-Reingewinnes sind die latenten Steuern entsprechend zu korrigieren.

**Transaktionskosten**

Die Core-Anpassung unter den «Transaktionskosten» betrifft Aufwendungen im Rahmen von Akquisitionstätigkeiten, die zu keinem Transaktionsabschluss geführt haben.

**Step up**

Das unter Swiss GAAP FER verbuchte latente Steueraktivum aus dem Step-up bezüglich Markenrechte der Siegfried Holding AG wird im Core-Ergebnis nicht berücksichtigt.

**Restrukturierung**

Mit der Akquisition der beiden Spanischen Produktionsgesellschaften werden Kompetenzen gebündelt und Tätigkeiten aus Zofingen nach Spanien verlegt.

## Börsendaten

|   |          |     | 2023                    | 2022       | 2021       | 2020       | 2019       |
|---|----------|-----|-------------------------|------------|------------|------------|------------|
| Anzahl Namenaktien nom. CHF 14.60 <sup>2</sup>                |          |     | 4 468 000               | 4 432 000  | 4 396 000  | 4 351 000  | 4 306 000  |
| Aktienkapital   | Mio. CHF |     | 65.2                    | 79.8       | 93.2       | 105.3      | 116.3      |
| Ausschüttung pro Namenaktie <sup>2</sup>                      | CHF      |     | 3.60                    | 3.40       | 3.20       | 3.00       | 2.80       |
| Ausschüttungssumme <sup>2</sup>                               | CHF      |     | 16 084 800 <sup>1</sup> | 15 068 800 | 14 067 200 | 13 053 000 | 12 056 800 |
| Börsenkurse Namenaktie  | höchst   | CHF | 859.5                   | 879.5      | 934.5      | 689.0      | 469.0      |
|   | tiefst   | CHF | 616.0                   | 573.0      | 618.0      | 313.5      | 321.5      |
|   | 31.12.   | CHF | 859.5                   | 613.5      | 889.5      | 651.5      | 469.0      |
| Ausschüttungsrendite pro Namenaktie                           | %        |     | 0.4                     | 0.6        | 0.4        | 0.5        | 0.7        |
| Unverwässerter Core-Reingewinn je Aktie (CHF) <sup>3</sup>    | CHF      |     | 30.24                   | 30.28      | 22.66      | 17.50      | 15.88      |
| Verwässerter Core-Reingewinn je Aktie (CHF) <sup>4</sup>      | CHF      |     | 29.80                   | 29.63      | 21.95      | 16.90      | 15.48      |
| Cashflow aus operativer Tätigkeit pro Namenaktie <sup>3</sup> | CHF      |     | 49.2                    | 33.7       | 28.1       | 26.4       | 15.1       |
| Gruppen-Eigenkapital pro Namenaktie <sup>3</sup>              | CHF      |     | 197.8                   | 187.4      | 163.6      | 168.5      | 160.6      |
| Kurs/Gewinn-Verhältnis (Jahresende) <sup>5</sup>              |          |     | 29                      | 21         | 41         | 39         | 30         |
| Börsenkaptalisierung per Ende Jahr <sup>6</sup>               | Mio. CHF |     | 3 648                   | 2 584      | 3 745      | 2 724      | 1 940      |

<sup>1</sup> Der Generalversammlung vom 18. April 2024 beantragte Nennwertrückzahlung.

<sup>2</sup> Nennwertrückzahlung oder Ausschüttung aus KER, gemäss jeweiligem Generalversammlungsbeschluss.

<sup>3</sup> Berechnet auf der durchschnittlichen Anzahl der ausstehenden Aktien, unter Abzug der eigenen Aktien.

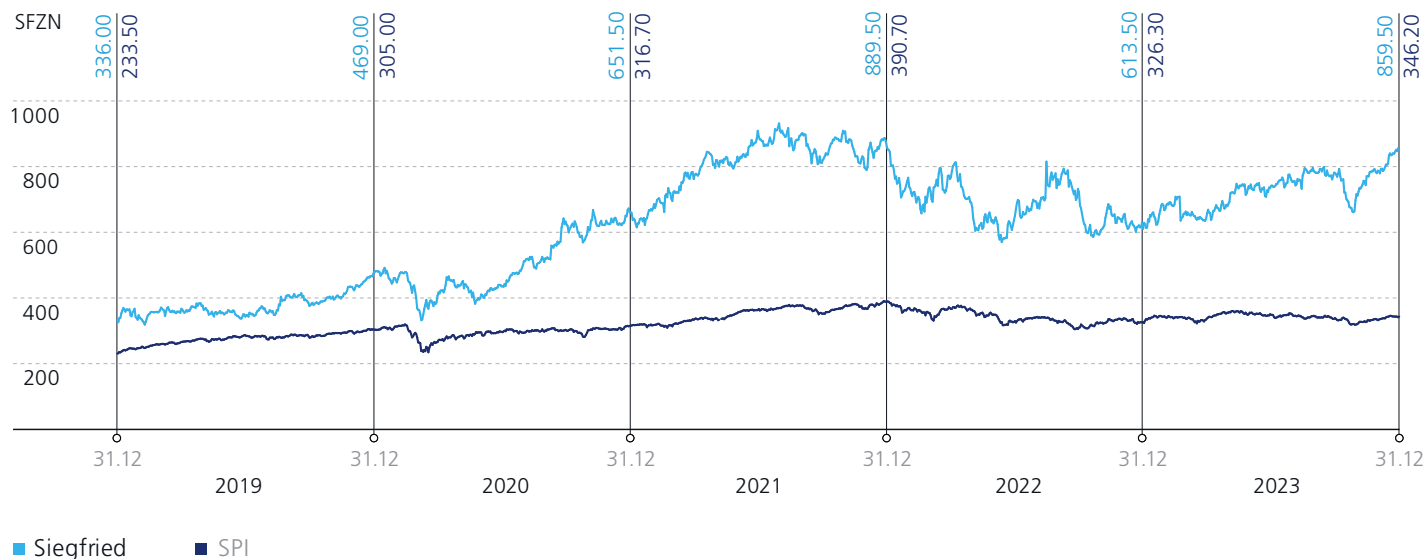
<sup>4</sup> Anpassung für angenommene Ausübung von anteilsbasierten Vergütungsplänen, die den Gewinn verwässern.

<sup>5</sup> Berechnet auf Basis des Jahresendkurses und des verwässerten EPS.

<sup>6</sup> Berechnet auf der Anzahl der kotierten Aktien, unter Abzug der eigenen Aktien.

## Aktienkursentwicklung

vom 1. Januar 2019 bis 31. Dezember 2023



## Publikationen

Die Siegfried Gruppe ist einer offenen und kontinuierlichen Informationspolitik verpflichtet. Die Medien, die Finanzanalysten und weitere Interessengruppen werden laufend über wichtige Entwicklungen und Ereignisse informiert. Die Aktionäre werden halbjährlich über den Geschäftsgang orientiert und erhalten auf Verlangen den Geschäftsbericht und den Halbjahresbericht zugestellt.

Unter [www.siegfried.ch](http://www.siegfried.ch) sind der Geschäftsbericht, das Protokoll der Generalversammlung, die Medienmitteilungen, alle wichtigen Informationen und die aktuellen Aktienkurse abrufbar. Jährlich findet eine Konferenz für die Medien und die Finanzanalysten statt.

Die Siegfried Holding AG orientiert sich bei kursrelevanten Ereignissen konsequent an der Bekanntgabepflicht (Ad-hoc-Publizität) der SIX Swiss Exchange.

## Agenda

Über den Geschäftsverlauf wird im Jahr 2024 wie folgt berichtet:

### 20. Februar 2024

Veröffentlichung der Ergebnisse des Geschäftsjahres 2023 mit Medien- und Finanzanalystenkonferenz in Zürich

### 18. April 2024

Generalversammlung, 10 Uhr, Stadtsaal Zofingen

### 22. August 2024

Veröffentlichung der Halbjahresergebnisse 2024

## Hinweise betreffend zukunftsgerichteten Aussagen

Dieser Geschäftsbericht enthält gewisse zukunftsgerichtete Aussagen. Diese können unter anderem erkennbar sein an Ausdrücken wie «sollen», «annehmen», «erwarten», «rechnen mit», «beabsichtigen», «anstreben», «zukünftig», «Ausblick» oder ähnlichen Ausdrücken sowie der Diskussion von Strategien, Zielen, Plänen oder Absichten usw. Die künftigen tatsächlichen Resultate können wesentlich von den zukunftsgerichteten Aussagen in diesem Bericht abweichen, dies aufgrund verschiedener Faktoren wie zum Beispiel: (1) Preisstrategien und andere Produkteinitiativen von Konkurrenten; (2) legislative und regulatorische Entwicklungen sowie Veränderungen des allgemeinen wirtschaftlichen Umfelds; (3) Verzögerung oder Nichteinführung neuer Produkte infolge Nichterteilung behördlicher Zulassungen oder anderer Gründe; (4) Währungsschwankungen und allgemeine Entwicklung der Finanzmärkte; (5) Risiken in der Forschung, Entwicklung und Vermarktung neuer Produkte oder neuer Anwendungen bestehender Produkte, einschliesslich (nicht abschliessend) negativer Resultate von klinischen Studien oder Forschungsprojekten, unerwarteter Nebenwirkungen von vermarkteten oder Pipeline-Produkten; (6) erhöhter behördlicher Preisdruck; (7) Produktionsunterbrechungen; (8) Verlust oder

Nichtgewährung von Schutz durch Immaterialgüterrechte; (9) rechtliche Auseinandersetzungen und behördliche Verfahren; (10) Abgang wichtiger Manager oder anderer Mitarbeitender sowie (11) negative Publizität und Medienberichte. Die Aussage betreffend das Wachstum des Gewinns ist keine Gewinnprognose und darf nicht dahingehend interpretiert werden, dass der Gewinn von Siegfried für 2024 oder eine spätere Periode die in der Vergangenheit veröffentlichten Zahlen für den Gewinn erreichen oder übertreffen wird.

## Impressum

Dieser Geschäftsbericht erscheint in deutscher und englischer Sprache. Dies ist ein Auszug des Siegfried Geschäftsberichts 2023. Alle weiteren Kapitel des Siegfried Geschäftsbericht 2023 finden Sie zum Download auf unserer Webseite [Siegfried.ch/investors/reports](http://Siegfried.ch/investors/reports)

### Konzept und Gestaltung:

SOURCE Associates AG, Zürich

### Publishingsystem:

mms solutions ag, Zürich

### Realisation:

NeidhartSchön AG, Zürich

### Herausgeber:

Siegfried Holding AG, Zofingen

Siegfried Holding AG

Hauptsitz

Untere Brühlstrasse 4

CH-4800 Zofingen

Switzerland

Phone + 41 62 746 11 11

[www.siegfried.ch](http://www.siegfried.ch)

Die Siegfried Gruppe ist ein weltweit führender Pharma-Zulieferer mit Produktionsstandorten in der Schweiz, den USA, Malta, China, Deutschland, Frankreich und Spanien. Siegfried beschäftigt rund 3900 Mitarbeitende an zwölf Standorten in sieben Ländern. Die Siegfried Holding AG mit Hauptsitz in Zofingen (Schweiz) ist an der Schweizer Börse kotiert (SIX: SFZN).